



Bericht Goethestraße 3 / Paradiesstraße 70

in Bad Saulgau

Bodenuntersuchung /
Erkundung Schadstoffpotential

Auftraggeber:

Peter Härle Füllerstr. 2/2

70839 Gerlingen

Gefertigt von:

ABU GmbH Altlasten Bauökologie Umweltmanagement Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Datum: 31.10.2016



Altiasten
Bauökologie
Umweltmanagement

<u>IN</u> F	IALTSVERZEICHNIS	Seite
1.	VORGANG	4
2.	LAGE DER UNTERSUCHUNGSFLÄCHE	5
3.	GEOLOGIE/ HYDROLOGIE	6
4.	DURCHGEFÜHRTE MASSNAHMEN	7
5.	ERGEBNISSE	10
5.1	Ergebnisse chemische Analyse Bodenmaterial und Einstufung nach VwV Boden	10
5.2	Ergebnisse chemische Analyse der Wasserprobe	15
6. B	BEWERTUNG	15
<u>Tak</u>	<u>pellenverzeichnis</u>	
Tab	. 1: Analysierte Bodenproben	8
Tab	. 2: Ergebnisse RKS 1/16	11
Tab	. 3: Ergebnisse RKS 12/16	11
Tab	. 4: Ergebnisse RKS 2/16, RKS 3/16	11
Tab	o. 5: Ergebnisse RKS 10/16, RKS 11/16	12
Tab	o. 6: Ergebnisse RKS 10/16, RKS 11/16	12
Tab	. 7: Ergebnisse RKS 6/16, RKS 14/16	13
Tab	. 8: Ergebnisse RKS 8/16	13
Tab	o. 9: Ergebnisse RKS 7/16, RKS 9/16	14
<u>Abl</u>	<u>bildungsverzeichnis</u>	
Abb	oildung 1: Übersichtslageplan	4
Abb	oildung 2: Lageplan mit Untersuchungsgebiet	5
Abb	oildung 3: Ausschnitt geologische Karte (Geoportal LGRB Baden-Württemberg)	6
Abb	oildung 4: Lageplan mit Sondierungen	9



<u>Anlagen</u>

Übersichtslageplan

Lageplan mit Rammkernsondierungen
Bohrprofil und Schichtenverzeichnisse
Ergebnistabellen
Prüfberichte

1. VORGANG

Die ABU GmbH wurde durch Herrn Peter Härle beauftragt am Standort Geothestraße 3 / Paradiesstraße 70 in Bad Saulgau eine Bodenuntersuchung durchzuführen. Ziel der Untersuchung war es in Bereichen mit nutzungsbedingten Schadstoffpotential mittels Rammkernsondierungen Bodenproben zu entnehmen, das Bodenmaterial geologisch aufzunehmen und entsprechend den Verdachtsparametern zu untersuchen sowie die Ergebnisse abfallrechtlich zu bewerten.

Die Untersuchungsfläche umfasst Teilflächen der Flurstücke 1791/5,1791/15 und 1791/35. Die Untersuchungsfläche wurde durch den Auftraggeber vorgegeben. Die Untersuchungspunkte wurden durch die ABU GmbH in Absprache mit dem Auftraggeber festgelegt.

Die Maßnahmen vor Ort wurden am 17. und 18.10.2016 durchgeführt.

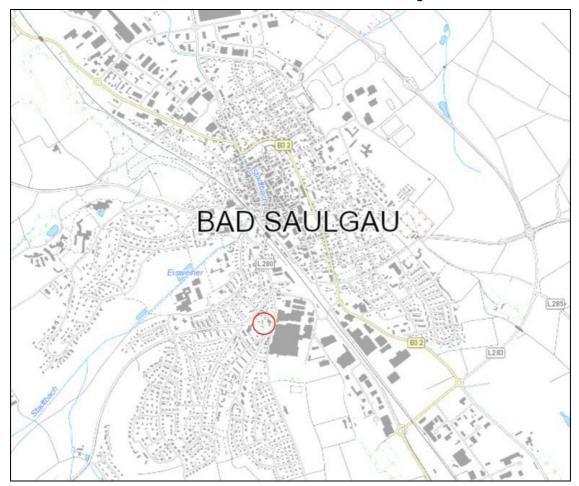


Abbildung 1: Übersichtslageplan

2. LAGE DER UNTERSUCHUNGSFLÄCHE

Die untersuchte Fläche befindet sich im südlichen Stadtgebiet von Bad Saulgau in einem Mischgebiet von Gewerbe- und Wohngebäuden. Das Untersuchungsgebiet umfasst mit einer Größe von ca. 2700 m² Teilflächen der Flurstücke 1791/5, 1791/15 und 1791/35. Im folgenden Planausschnitt ist die Untersuchungsfläche dargestellt.



Abbildung 2: Lageplan mit Untersuchungsgebiet

Auf der untersuchten Fläche befindet sich das Wohngebäude Goehtstraße 3. Das Gebäude Goethestraße 3 besitzt im südlichen Teil eine Garage mit Montagegrube. Im Bereich der Montagegrube wurde eine Sondierung niedergebracht. Die weiteren bestehenden Gebäude und Gebäudeteile waren nicht Gegenstand der Untersuchung. Auf der untersuchten Fläche befanden sich zwei Schuppen. Diese waren rückgebaut, die Bodenplatten der ehemaligen Gebäude waren teilweise noch vorhanden. Die Fläche wurde als Lager- und Abstellfläche für Schrott, Baumaschinen, Autos, Reifen etc. genutzt. Im Jahr 2013 wurde die Fläche geräumt. Aufgrund der Vegetation ist davon auszugehen, dass die Fläche momentan nicht genutzt wird.

3. GEOLOGIE/ HYDROLOGIE

Nach der vorläufigen geologischen Karte von Baden-Württemberg Blatt 7923 Saulgau – Ost (Maßstab 1: 25 000; Stand Juni 1996) stehen im Untersuchungsgebiet Rißzeitliche Moränensedimente an, nach Nordosten erfolgt ein Übergang zu Würmzeitlichen Schottern. Im Bereich der Untersuchungsfläche sind die Riß-Moränensedimente von Jungen Talfüllungen (ungegliedert) bestehend aus Schluff, Sand, Kies, Steine, überlagert.

Im Rahmen der Erkundung wurde an den beiden bis auf fünf Meter unter GOK abgeteuften Sondierungen RKS 9/16 und RKS 14/16 in ca. 3,5 m unter GOK die Grundwasseroberfläche angetroffen.

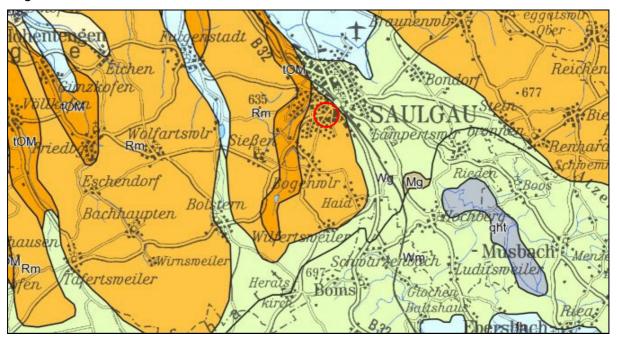


Abbildung 3: Ausschnitt geologische Karte (Geoportal LGRB Baden-Württemberg)

Legende:

Wg: Würm-Schotter

Wm: Würm-Moränensediment Rm: Riß-Moränensediment



4. DURCHGEFÜHRTE MASSNAHMEN

Für die Untersuchung wurden insgesamt 14 Rammkernsondierungen (Durchmesser 36-60 mm) abgeteuft, geologisch aufgenommen sowie schichtenweise beprobt. Die Lage der Untersuchungspunkte wurde entsprechend bekannter und vermuteter Verdachtsbereiche festgelegt.

- Montagegrube (RKS 1/16)
- Zufahrtsbereich Garage/Montagegrube (RKS 12/16)
- ehem. Lagerschuppen in Nord-Süd Ausrichtung Geb. 70 b (RKS 2/16, RKS 3/16)
- · Außenbereich ehem. Lagerschuppen, Geb. 70 b (RKS 10/16, RKS 11/16)
- ehem. Lagerschuppen in West-Ost Ausrichtung Geb. 70/1 (RKS 4/16, RKS 5/16)
- Außenbereich ehem. Lagerschuppen Geb. 70/1 (RKS 6/16, RKS 13/16, RKS 14/16)
- Standort ehem. Heizöltank/Abwassergrube (RKS 8/16)
- weitere vermutete Lagerflächen RKS 9/16, RKS 7/16

Die Sondierungen wurden bis drei Meter unter Geländeoberkante (GOK) abgeteuft. An den beiden Sondierpunkten RKS 9/16 und RKS 14/16 wurde bis fünf Meter unter GOK sondiert. Bestimmt wurden jeweils die Bodenart bzw. Hauptbodenart (Fein- und Grobboden), anthropogene Komponenten, die Lagerungsdichte (Ld 1: sehr locker, 2: locker, 3: mittel, 4: dicht, 5: sehr dicht, ermittelt durch das Einstechen eines Messers), die Bodenfarbe sowie der Vernässungsgrad. Aus den aufgenommenen Bohrprofilen wurden Schichtenverzeichnisse erstellt.

Für eine abfallrechtliche Bewertung wurde das Bodenmaterial auf die relevanten Verdachtsparametern analysiert eine Bewertung des Materials nach um Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums für die Verwertung von als Abfall eingestuftem Bodenmaterial (VwV Boden) vorzunehmen. Bodenmaterial das nicht als humoses Oberbodenmaterial einzustufen ist, das aber aufgrund einer organoleptischen Bewertung organische Anteile enthält, wurde zudem auf den Parameter TOC (total organic carbon) analysiert und anhand der Zuordnungswerte der Verordnung über Deponien und Langzeitlager (Deponieverordnung – DepV) bewertet.

In der folgenden Tabelle ist eine Übersicht der analysierten Bodenproben zusammengestellt.

Tab. 1: Analysierte Bodenproben

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe	Verdachtsparameter/
			Untersuchungsumfang
RKS 1/16	P1.2	1,6 - 2,1	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆
RKS 2/16, RKS 3/16	P2.1+P3.1	0- 0,6	VwV Boden, Feststoff+Eluat, TOC
	P2.2+P3.3	0,6–1,5 1,5-2,0	MKW, PAK ₁₆
RKS 4/16, RKS 5/16	P4.1+ P5.1	0,05 - 1,0	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆ , Schwermetalle
	P4.2+P5.2	1,9 - 3,0	PAK
RKS 6/16	P6.2	0,5 - 1,0	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆
RKS 7/16	P7.1+P7.2	0,0 - 1,0	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆ , Schwermetalle
	P7.3	1,4 - 2,4	PAK ₁₆
RKS 8/16	P8.1	0,0 - 0,5	MKW
	P8.3	1,5 - 2,5	MKW
RKS 9/16	P9.1	0,0 - 0,5	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆ , Schwermetalle
	P 9.4	2,4 - 3,0	PAK ₁₆
RKS 10/16, RKS 11/16	P10.1+P11.1	0,0 - 0,6	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆ , Schwermetalle
	P10.2+P11.3	0,6 - 1,0	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆ , Schwermetalle
RKS 12/16	P12.1	0 - 0,6	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆ , Schwermetalle
RKS 13/16			Rückstellproben
RKS 14/16	P 14.3	1,5 - 2,5	MKW, PAK ₁₆ , PCB ₆
1011	l .	J	

MKW – Kohlenwasserstoffe C10-C40. PAK₁₆ – Polycyclische aromatischen Kohlenwasserstoffe (Summe 16 Einzelsubstanzen gemäß Liste der US Environmental Protection Agency (EPA)). PCB₆ – Polychloriete Biphenyle (Bestimmung über 6 Kongeneren nach Ballschmitter). Schwermetalle – 9 Schwermetalle nach VwV Boden (Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel, Quecksilber, Thallium, Zink)

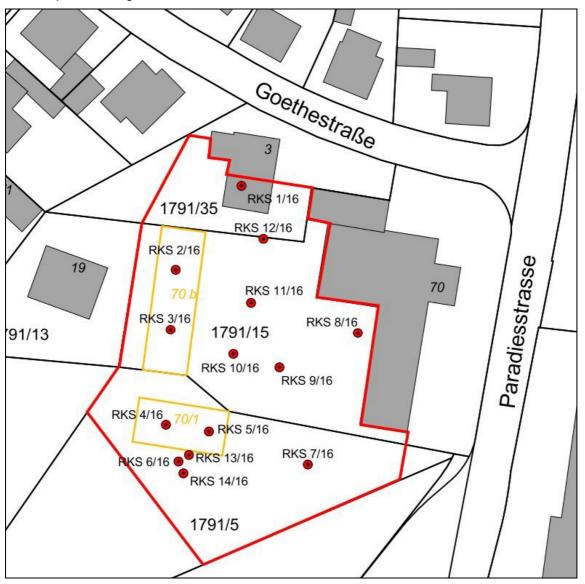
Im Außenbereich südlich des ehem. Lagerschuppens (Geb. 70/1) wurden organoleptisch auffällige Bodenschichten mit einem Öl-/Dieselgeruch an Sondierung RKS 6/16 sowie an RKS 14/16 festgestellt. An Sondierpunkt RKS 14/16 wurde in ca. 3,5 m unter GOK die Grundwasseroberflläche aufgeschlossen. Aus der Bohrung wurde eine Wasserprobe entnommen. Die Wasserprobe stammt vom Übergang der ungesättigten zur Wasser





gesättigten Bodenzone (Ort der Beurteilung nach BBodSchV). Anhand der Wasserprobe erfolgt eine Beurteilung für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser nach BBodSchV um eine Gefährdung für das Schutzgut Grundwasser zu prüfen. Die Wasserprobe PW 14/16 wurde auf MKW, PAK, BTEX und PCB analysiert.

Die Sondierpunkte wurden nach Lage eingemessen. Im nachfolgenden Plan ist die Lage der Sondierpunkte dargestellt.



Legende

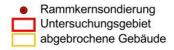


Abbildung 4: Lageplan mit Sondierungen



5. ERGEBNISSE

Im Rahmen der Sondierungen wurden unterhalb der anthropogenen Auffüllung schluffige Schichten erbohrt. Darunter folgten überwiegend Kiese mit unterschiedlichen Beimengungen von Sand und Schluff.

Die angetroffene Auffüllung war an den Sondierpunkten RKS 1/16 – RKS 13 /16 max. 1 m mächtig. An Sondierpunkt RKS 14/16 wurden bis 2 m unter GOK Bodenmaterial mit Ziegelbruchstücken als Fremdkomponenten aufgeschlossen.

An den beiden bis 5 m unter GOK abgeteuften Sondierungen RKS 9/16 und RKS 14/16 wurde in ca. 3,5 m unter GOK Grundwasser angetroffen.

In den Ergebnisstabellen sind jeweils die Sondierung(en), die analysierten Proben, die Entnahmetiefen, die Hauptbodenart sowie die sich aus den Schadstoffkonzentration(en) ergebende Zuordnungsklasse nach VwV Boden dargestellt.

Zudem ist vermerkt ob es sich bei dem Bodenmaterial um Auffüllungsmaterial (A) handelt.

5.1 Ergebnisse chemische Analyse Bodenmaterial und Einstufung nach VwV Boden

Ausgewählte Boden- bzw. Bodenmischproben wurden auf die Verdachtsparameter MKW, PAK, PCB, Schwermetalle untersucht. Die Auswahl der untersuchten Parameter entspricht keiner vollständigen Entsorgungsdeklaration. Eine Einstufung der untersuchten Parameter wurde anhand der Zuordnungswerte der Verwaltungsvorschrift für die Verwertung von als Abfall eingestuftem Bodenmaterial durchgeführt.

Die Bodenmischprobe P2.1+P3.1 wurde auf den vollständigen Parameterumfang nach VwV Boden untersucht.

Die Ergebnisse der Analysen sind nachfolgend aufgeführt.

Montagegrube

Tab. 2: Ergebnisse RKS 1/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB) nach VwV Boden
RKS 1/16	P1.2	1,6-2,1	Schluff	Z0

Zufahrtsbereich Garage/Montagegrube

Tab. 3: Ergebnisse RKS 12/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB, SM) nach VwV Boden
RKS 12/16	P12.1	0-0,6	A: Sand	Z0*IIIA – Nickel, Zink

Ehemaliger Lagerschuppen Gebäude 70 b

Tab. 4: Ergebnisse RKS 2/16, RKS 3/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung VwV Boden gesamt
RKS 2/16, RKS 3/16	P 2.1+P3.1	0-0,6	A:Sand	> Z2 - PAK, (MKW - Z2)

TOC - Gehalt 3,4 Ma.% TS.

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK) nach VwV Boden
RKS 2/16, RKS 3/16	P 2.2+P3.3	0,6-2,0	Schluff	Z1.2 – PAK (MKW – Z0)





Außenbereich ehemaliger Lagerschuppen Gebäude 70 b

Tab. 5: Ergebnisse RKS 10/16, RKS 11/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB, SM) nach VwV Boden
RKS 10/16, RKS 11/16	P 10.1+P11.1	0-0,6	A: Sand	Z1.2, PAK, PCB
Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB, SM) nach VwV Boden
RKS 10/16, RKS 11/16	P 10.2+P11.2	0,6 - 1,0	Schluff	Z0

Ehemaliger Lagerschuppen Gebäude 70/1

Tab. 6: Ergebnisse RKS 10/16, RKS 11/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK) PCB, SM) nach VwV Boden
RKS 4/16, RKS 5/16	P 4.1+P5.1	0,05-1,0	Schluff	Z2 - PAK
Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (PAK) nach VwV Boden
RKS 4/16, RKS 5/16	P 4.2+P5.2	1,9-3,0	Sand	Z0



Außenbereich südlich des ehemaligen Lagerschuppen Gebäude 70/1

Tab. 7: Ergebnisse RKS 6/16, RKS 14/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB) nach VwV Boden
RKS 6/16	P6.2	0,5-1,0	A: Schluff	> Z2 – MKWC10- C22

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB) nach VwV Boden
RKS 14/16	P14.3	0,5-1,0	A: Sand	> Z2 – PAK (MKW-Z2)

Standort ehem. Heizöltank/Abwassergrube

Tab. 8: Ergebnisse RKS 8/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW) nach VwV Boden
RKS 8/16	P8.1	0,0-0,5	A: Schluff	Z0
	P8.3	1,5-2,5	Schluff	Z0





Weitere vermutete Lagerflächen im Außenbereich

Tab. 9: Ergebnisse RKS 7/16, RKS 9/16

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB, SM) nach VwV Boden
RKS 7/16	P7.1+P7.2	0-0-1,0	A:Schluff	Z1.2 - PAK
Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (PAK,) nach VwV Boden
RKS 7/16	P7.3	1,4-2,4	Schluff	Z0

Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (MKW, PAK, PCB, SM) nach VwV Boden
RKS 9/16	P9.1	0-0-0,5	A:Sand	Z0*IIIA - Nickel
Sondierung	Probenbezeichnung	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Hauptboden -art	Einstufung (PAK,) nach VwV Boden
RKS 9/16	P9.4	2,4-3,0	Sand	Z0

5.2 Ergebnisse chemische Analyse der Wasserprobe

Südlich des ehemaligen Lagerschuppens (Geb. 70/1) wurde an Sondierpunkt RKS 14/16 eine Wasserprobe entnommen. Die Ergebnisse der untersuchten Verdachtsparameter wurden den Prüfwerten der BBodSchV für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser gegenüber gestellt.

Parameter	Einheit	PW 14/16	Prüfwert
			BBodSchV
Kohlenwasserstoffe	μg/l	2000	200
C10-C40			
Benzol	μg/l	<0,5	1
BTEX	μg/l	11,3	20
PAK15	μg/l	65,5	0,2
Naphthalin	μg/l	20	2
Summe 6 PCB x 5	μg/l	n.n.	0,05

n.n. - nicht nachweisbar

6. BEWERTUNG

Das Bodenmaterial wurde auf einzelne Verdachtsparameter PAK₁₆ (EPA), MKW, PCB, Schwermetalle analysiert. Die untersuchten Einzelparameter wurden den Zuordnungswerten der VwV Boden (*Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums Baden-Württemberg für die Verwertung von als Abfall eingestuftem Bodenmaterial vom 14 März 2007*) gegenübergestellt und bewertet. Die Ergebnisse entsprechen keiner gesamten Deklarationsanalyse.

- Montagegrube (RKS 1/16) es wurden keine auffälligen Werte festgestellt.
- Zufahrtsbereich Garage/Montagegrube (RKS 12/16) geringfügig erhöhte Werte in der Auffüllung bis 0,6 m unter GOK für Nickel und Zink (Z0*IIIA) wurden nachgewiesen.
- Außenbereich ehem. Lagerschuppen, Geb. 70 b (RKS 10/16, RKS 11/16) erhöhte Gehalte (Z1.2) in der Auffüllung bis 0,6 m unter GOK für PAK und PCB, das darunter anstehendes Material ist unauffällig (Z0).



- Ehem. Lagerschuppen in West-Ost Ausrichtung Geb. 70/1 (RKS 4/16, RKS 5/16) –
 erhöhter PAK Gehalt (Z2) im Bodenmaterial bis 1 m unter GOK, das Bodematerial darunter ergab keinen erhöhten PAK Wert (Z0).
- Standort ehem. Heizöltank/Abwassergrube (RKS 8/16) es konnten keine erhöhten Werte für MKW nachgewiesen werden.
- weitere vermutete Lagerflächen RKS 9/16, RKS 7/16 in der Bodenauffüllung an RKS 7/16 bis 1,0 m unter GOK wurde ein erhöhter PAK Gehalt (Z1.2) nachgewiesen, im darunter anstehenden Material wurde keine erhöhten PAK Werte (Z0) festgestellt. An Sondierpunkt RKS 9/16 wurde im Bodenmaterial bis 0,5 m unter GOK ein geringfügig erhöhter Nickelgehalt (Z0*IIIA) nachgewiesen.

Die Ergebnisse zeigen ein Schadstoffpotential innerhalb der Bodenauffüllungen bzw. der oberen Bodenschichten bis 1,0 m unter GOK. Darunter wurden keine auffälligen Werte festgestellt. Im Zuge von Aushubarbeiten auf dem Gelände ist anfallender Aushub zu separieren und zu deklarieren um eine geordnete Verwertung/Entsorgung zu gewährleisten.

• ehem. Lagerschuppen in Nord-Süd Ausrichtung Geb. 70 b (RKS 2/16, RKS 3/16)

nicht möglich.

Im Bereich des ehemaligen Lagerschuppens Geb. 70 b wurde aus der angetroffenen Bodenauffüllung von 0-0,6 m unter GOK eine Mischprobe aus den Proben P2.1+P3.1 hergestellt. Das Bodenmaterial ist kein Oberbodenmaterial, enthält aber organische Anteile. Eine Deklarationsanalyse nach VwV Boden ergab eine Überschreitung des Zuordnungswertes Z2 für PAK. Insofern ist eine Verwertung des Materials nach VwV Boden

Das Material ist nach den Vorgaben der Deponieverordnung zu deklarieren und zu entsorgen. Der untersuchte TOC - Gehalt überschreitet den Zuordnungswert DK II nach Deponieverordnung.

Die aus dem darunter anstehenden schluffigen Bodenmaterial untersuchte Mischprobe P2.2+P3.3 ergab einen deutlich geringeren PAK –Gehalt. Der Zuordnungswert Z1.2 nach VwV Boden für PAK ist eingehalten.



Wir empfehlen die Auffüllung aus dem Bereich des ehemaligen Lagerschuppens aufgrund der hohen PAK - Belastung herauszunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Außenbereich ehem. Lagerschuppen Geb. 70/1 (RKS 6/16, RKS 13/16, RKS 14/16)

Südlich des ehemaligen Lagerschuppens wurde ein MKW/PAK – Schaden vorgefunden. Die Bodenproben der Sondierungen RKS 6/16 und RKS 14/16 ergaben MKW bzw. PAK – Gehalte über dem Zuordnungswert Z2 nach VwV Boden.

Aus der Sondierung RKS 14/16 wurde zusätzlich eine Wasserprobe vom Übergang der ungesättigten Bodenzone zur Wasser gesättigten Bodenzone (Ort der Beurteilung nach BBodSchV) entnommen. Die Wasserprobe wurde auf MKW, BTEX, PAK, Naphthalin und PCB untersucht. Die Ergebnisse wurden den Prüfwerten der BBodSchV für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser gegenübergestellt. Für den Summenparameter PAK und den Einzelparameter Naphthalin sowie für MKW wurden deutliche Prüfwertüberschreitungen nach BBodSchV für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser nachgewiesen. Insofern ist eine Gefährdung für das Schutzgut Grundwasser gegeben und ein Altlastenverdacht bestätigt. Ein weiterer Handlungsbedarf für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser ist abzuleiten.

Wir empfehlen das Schadensausmaß zu erkunden und einzugrenzen sowie den Grundwasserabstrom der Untersuchungsfläche zu untersuchen. Im Falle von Aushubarbeiten ist anfallendes Aushubmaterial nach der Deponieverordnung zu deklarieren und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zu zuführen.

Auf der Untersuchungsfläche befindliche Bauschuttmaterialien/-haufwerke sind zu deklarieren und zu entsorgen.

Wir empfehlen im Falle von Abbruch-/Rückbaumnahmen vorab eine Gebäudeaufnahme durchzuführen. Die Abbruchmaterialien sind einer geordneten Verwertung/Entsorgung zu zuführen. Im Zuge einer Rückbaumaßnahme ist vorab das Wasser aus der ehemaligen Abwassergrube (Ölschlieren sichtbar) abzupumpen und fachgerecht zu entsorgen.

Bei der vorliegenden Erkundung handelt es sich um punktuelle Untersuchungen. Weitere Schadensbereich auf dem Untersuchungsgelände können nicht ausgeschlossen werden. Das vorliegende Konzept wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Einen Anspruch auf Vollständigkeit schließen wir insoweit aus, dass nicht erkennbare nutzungsbedingte bzw. materialspezifische Kontaminationen vorhanden sein können.



Aufgestellt:

Bad Saulgau, 31.10.2016 ABU GmbH

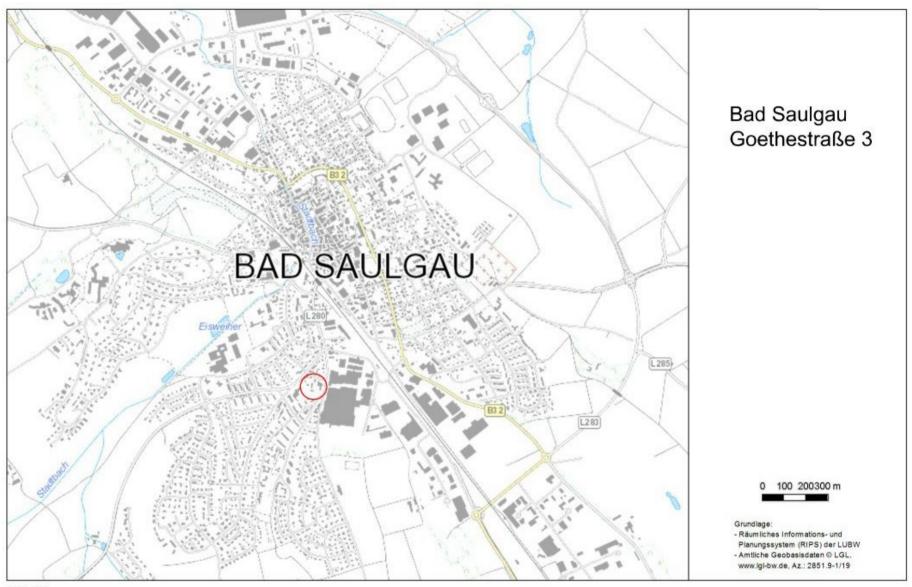
 $\textbf{A} \textbf{It lasten} \ \cdot \ \textbf{B} \textbf{a} \textbf{u} \ddot{\textbf{o}} \textbf{kologie} \ \cdot \ \textbf{U} \textbf{mwelt management}$

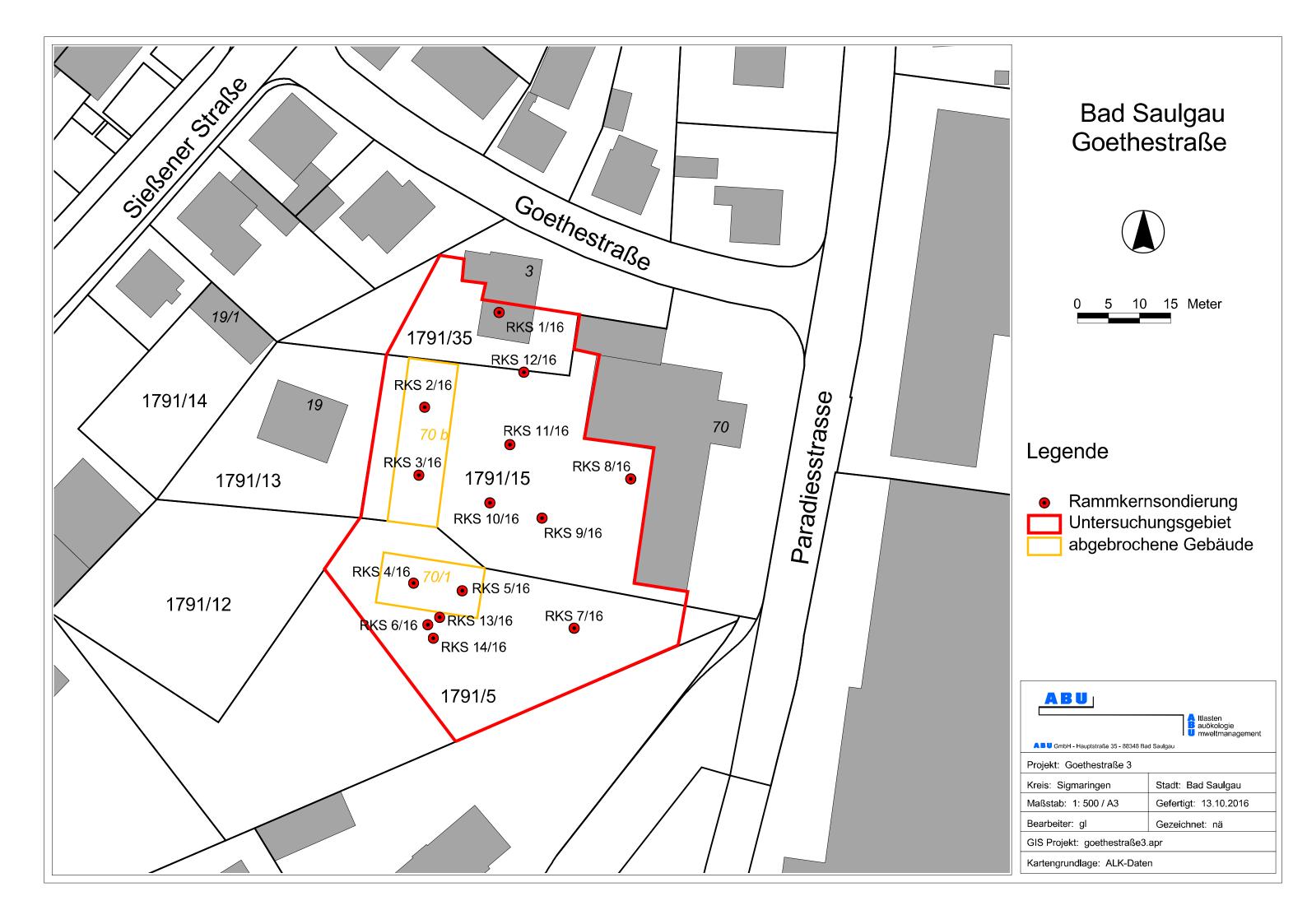
88348 Bad Saulgau

J. Lude i.A. Glaser

(Geschäftsführer) (Projektbearbeiter)





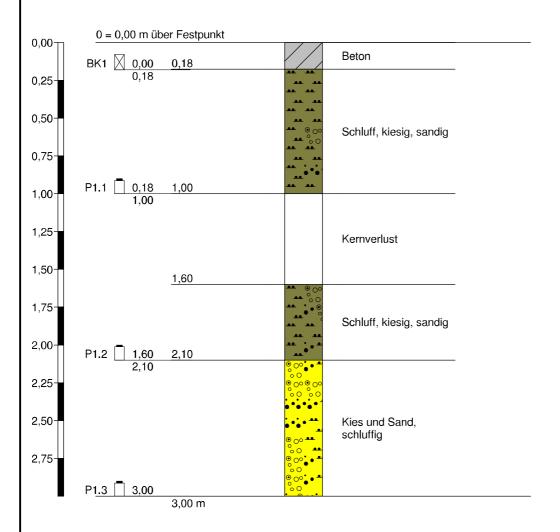


ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25

|--|

Anlage

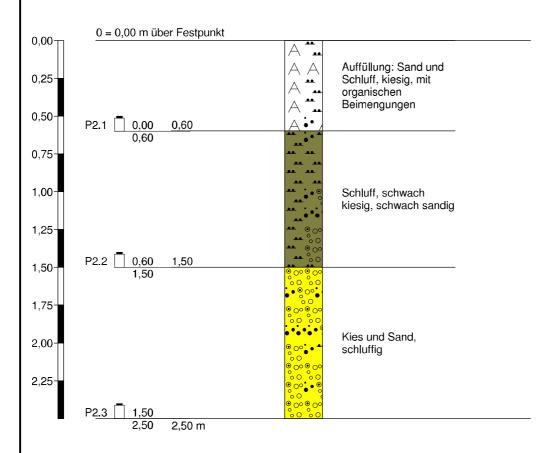
		Schichtenverzeichnis						Bericht:			
			Schicht		Az.:						
Bauvorl	haben: Goethes	traße Bad Saulgau	ı								
Bohru	ung Nr Rk	(S 1/16 /Blatt	1				Datu		0.2016		
1			2			3	4	5	6		
D:-	a) Benennung und Beime	g der Bodenart ngungen				Bemerkungen			nmene ben		
Bis m	b) Ergänzend	e Bemerkungen 1)	Sonderprobe Wasserführung			Tiefe					
unter Ansatz- punkt	c) Beschaffer	gut na	eschaffenheit ach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter- kante)		
Parit	f) Übliche Benennun		eologische ¹) enennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehalt	t					
	^{a)} Beton						BK	1	0,18		
	b)					-					
0,18	c)	d)		e) grau schw		-					
	f)	g)		h)	i)						
	^{a)} Schluff,	kiesig, sandig		P1.	1	1,00					
	b)		_								
1,00	c) Ld2	d\ mittolmäkia zu a\				feucht					
Ī	f)	g)		h)	i) +						
	^{a)} Kernverl	ust									
	b)		_								
1,60	c)	d) e)				-					
	f)	g)		h)	i)						
	^{a)} Schluff,	kiesig, sandig		1			P1.	2	2,10		
	b)					1					
2,10	^{c)} Ld2	d) m	nittelmäßig zu ohren	e) braur	n / ocker	frisch					
	f)	g)		h)	i) +						
	^{a)} Kies und		P1.	3	3,00						
	b)]								
0.00						trocken	1	1			
3,00	c) Ld4		chwer zu ohren	e) grau	ocker/						



Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25



Anlage

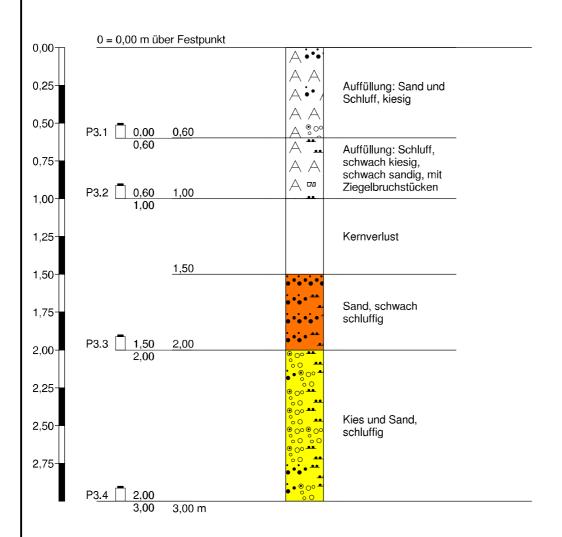
	Schichtenverzeichnis								Az.:			
Bauvorh	naben: Goe	ethestraße Bad S	Saulgau						<u> </u>			
Bohru			/Blatt 1						Dati		0.2016	
1			2		3	4	5	6				
		nnung der Boder Beimengungen	nart					Bemerkungen			nmene ben	
Bis m		b) Ergänzende Bemerkungen ¹)		Sonderprobe Wasserführung			Tiefe					
unter Ansatz- punkt	nach	haffenheit Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	į į	Farbe			Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter- kante)	
parikt	f) Üblic Bene	he nnung	g) Geologische ¹) Benennung		1) Gruppe		Kalk- gehalt	Ç			·	
		a) Auffüllung: Sand und Schluff, kiesig, mit organischen Beimengungen							P2.	1	0,60	
0,60	b)							frisch				
0,60	c) Ld2		d) leicht zu bohren	e)	dunke	elbra	aun	inscn				
	f)		g)	h)		i)	+					
	a) Schluff, schwach kiesig, schwach sandig								P2.	2	1,50	
	b)											
	c) Ld3	-1\ muittalmäDia = i -\				frisch						
	f)		g)	h)		i)	0					
	^{a)} Kies	a) Kies und Sand, schluffig							P2.	3	2,50	
0.50	b)	b)						friech				
2,50	c) Ld3		d) schwer zu bohren	e) grau / ocker		ker	frisch					
	f)		g)	h)		i)	++					
	a)			•								
	b)											
	c)		d)	e)								
	f)		g)	h)		i)						
	a)	a)										
	b)											
ŀ	c)		d)	e)								
	f)		g)	h)		i)						
1) Fin	tragung ni	mmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.					<u> </u>	1		1	

ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25



Anlage

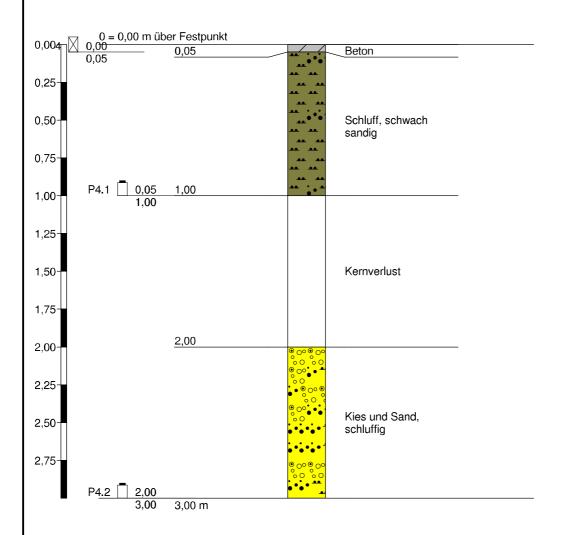
		Schichtenverzeichnis					Bericht:			
			Schicht	enverzeich			Az.:			
Bauvorh	haben: Goe	thestraße Bad S	Saulgau							
Bohru	ıng Nr	RKS 3/16	/Blatt 1				Datu		0.2016	
1			2			3	4	5	6	
Bis	und B	nung der Boder eimengungen				Bemerkungen		Entnor Pro	nmene ben	
m	b) Ergän:	Wasserführu		Sonderprobe Wasserführung			Tiefe			
unter Ansatz- punkt		Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	1	Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter- kante)	
pariikt	f) Üblich Bener		g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehalt	-				
	a) Auffü	Illung: Sand	und Schluff, kiesig				P3.	1	0,60	
0.00	b)			friedb						
0,60	c) Ld1		d) leicht zu bohren	e) ocke	r / braun	frisch				
	f)		g)	h)	i) +					
		ıllung: Schlut elbruchstück		P3.	2	1,00				
1,00	c) Ld2		d) leicht zu bohren	e) ocke	r / grau	frisch				
	f)		g)	h)	i) +					
	^{a)} Kern	verlust								
	b)									
1,50	c)	e) d)								
	f)		g)	h)	i)					
	^{a)} Sanc	l, schwach s	chluffig				P3.	3	2,00	
	b)									
2,00	c) Ld1		d) leicht zu bohren	e) ocke	r	frisch				
	f)		g)	h)	i) 0					
	^{a)} Kies	und Sand, s	chluffig		P3.	4	3,00			
	b)									
3,00	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren	e) grau	/ ocker	trocken				
	f)		g)	h)	i) ++					
¹) Ein	itragung nin	nmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.			I .				



Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25

A	B	U

Anlage

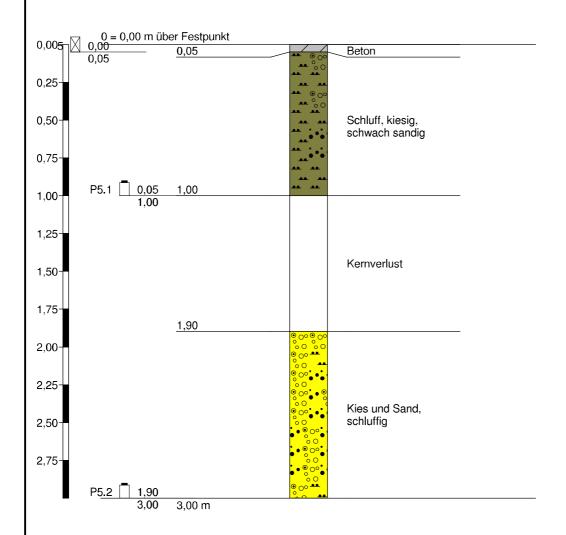
				Schichtenverzeichnis						Az.:			
Bauvorl	habe	n: Go	ethestraße Bad S	Saulgau									
Bohru	ıng	Nı	r RKS 4/16	/Blatt 1				Datu		0.2016			
1				2			3	4	5	6			
	a)		ennung der Boder Beimengungen	nart			Bemerkungen			nmene ben			
Bis	b)	p) Ergänzende Bemerkungen 1)			Sonderprobe								
unter	c)		haffenheit	d) Beschaffenheit	e) Farb	e	Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	Tiefe in m (Unter-			
Ansatz- punkt	f)	Üblic	Bohrgut he ennung	nach Bohrvorgang g) Geologische 1) Benennung	h) ¹) Grupp	i) Kalk- e gehalt	Sonstiges			kante)			
	a)	Beto		Bonormany	Старр	o _l gonan		ВК	4	0,05			
	b)												
0,05	c)			d)	e) gra	J	-						
	f)			g)	h)	i)							
	a)	Sch	luff, schwach	sandig		P4.	1	1,00					
4.00	b)						nass						
1,00	c)	Ld2		d) leicht zu bohren	e) ock	er / braun	(spülungsbedin gt)						
	f)			g)	h)	i) +							
	a)	Kerı	nverlust										
2,00	b)												
2,00	c)			d) e)									
	f)			g)	h)	i)							
	a)	Kies	s und Sand, s	chluffig				P4.	2	3,00			
3,00	b)						trocken						
0,00	c)	Ld4		d) schwer zu bohren	e) gra	ı / ocker	HOCKETT						
	f)			g)	h)	i) ++							
	a)												
	b)												
	c)			d)	e)								
	f)			g)	h)	i)							
1) Eir	ntrad	una ni	mmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.									

ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25

A	B	U

Anlage

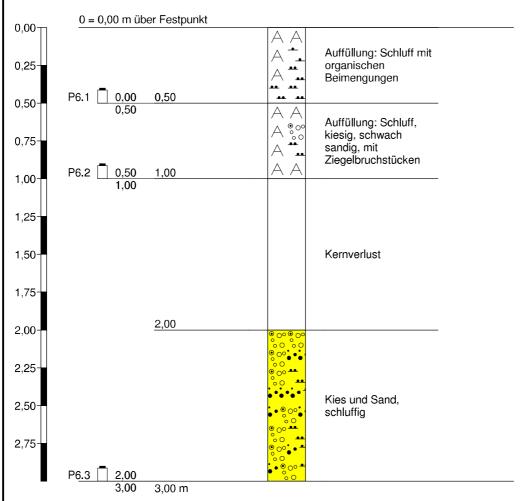
		Schichtenverzeichnis						Bericht:				
									Az.:			
Bauvorl	haben: Goeth	estraße Bad S	Saulgau				Datu	ım.				
Bohru	ıng Nr	RKS 5/16	/Blatt 1				Daii		0.2016			
1			2			3	4	5	6			
Bis	und Bei	ung der Boder mengungen				Bemerkungen	İ	Entnor Pro	nmene ben			
m unter Ansatz- punkt	c) Bescha nach Bo	ohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang g) Geologische 1) Benennung	e) Farbe h) 1) Gruppe	i) Kalk-	Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	Tiefe in m (Unter kante			
	a) Betan	_		BK	5	0,05						
	b) Beton								·			
0,05	c)		d)	e) grau								
	f)		g)	h)	i)							
	^{a)} Schlut	f, kiesig, sc		P5.	1	1,00						
1,00	b)					nass						
1,00	c) Ld2			(spülungsbedin gt)								
	f)		g)	h)	i) +							
	^{a)} Kernv	erlust										
1.00	b)											
1,90	c)	d) e)										
	f)		g)	h)	i)							
	a) Kies u	nd Sand, s	chluffig				P5.	2	3,00			
2.00	b)					trookes						
3,00	^{c)} Ld4		d) schwer zu bohren	^{e)} grau	/ ocker	trocken						
	f)		g)	h)	i) ++							
	a)											
	b)											
	c)		d)	e)								
				1	T	1	1	1				

ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25



Anlage

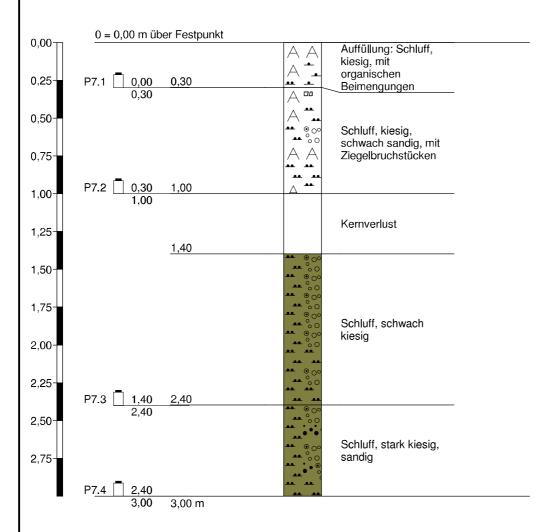
	Schichtenverzeichnis							Bericht:				
		33.116.116.117.012.33.11111.0							Az.:			
Bauvorh	naben: Goe	ethestraße Bad S	Saulgau									
Bohru	ıng Nr	RKS 6/16	/Blatt 1				Datu		0.2016			
1			2			3	4	5	6			
Bis	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen			mmene ben			
m unter Ansatz-	c) Besch	nzende Bemerku naffenheit Bohrgut	ngen 1) d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	,	Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	Tiefe in m (Unter-			
punkt	f) Üblich		g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehal	Sonstiges t			kante)			
	3)		ff mit organischen Bei	•			P6.	1	0,50			
	b)]								
0,50	c) Ld1		d) leicht zu bohren	e) schw	varz	frisch						
	f)		g)	h)	i) 0							
		üllung: Schlut elbruchstück	ff, kiesig, schwach sar en		P6.	2	1,00					
1.00	b)	licher Geruch	fuicab									
1,00	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren	e) ocke	er / braun	frisch						
	f)		g)	h)	i) 0							
	^{a)} Kerr	nverlust										
0.00	b)											
2,00	c)		d)	e)								
	f)		g)	h)	i)							
	^{a)} Kies	und Sand, s	chluffig				P6.	3	3,00			
2.00	b)					frioch						
3,00	c) Ld2		d) leicht zu bohren	e) grau		frisch						
	f)		g)	h)	i) +							
	a)											
	b)											
	c)		d)	e)								
	f)		g)	h)	i)							
¹) Ein	tragung nii	mmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.	1			'		1			

ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25



Anlage

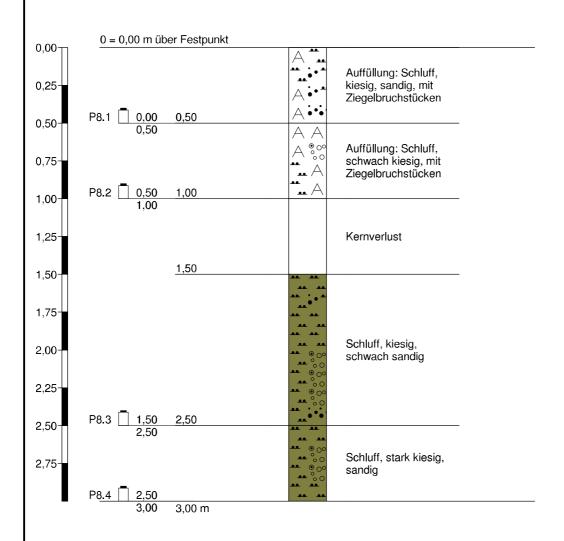
Contentent of Zeloning							Beri	Bericht:		
Schichtenverzeichnis							Az.:			
Bauvorl	naben: Go	ethestraße Bad S	Saulgau							
Bohru	ıng Nı	RKS 7/16	/Blatt 1					Datu		0.2016
1			2				3	4	5	6
Bis m unter Ansatz- punkt	Benennung der Bodenart und Beimengungen						Bemerkungen	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹)						Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
	nach	haffenheit Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter- kante)
	f) Üblic Bene	he nnung	g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe		alk- ehalt	J anotigue			,
0,30		a) Auffüllung: Schluff, kiesig, mit organischen Beimengungen						P7.	1	0,30
	b)									
	c) Ld1		d) leicht zu bohren	^{e)} braun			frisch			
	f)		g)	h)	i) 0					
1,00	^{a)} Sch	a) Schluff, kiesig, schwach sandig, mit Ziegelbruchstücken						P7.	2	1,00
	b)									
	c) Ld3	d) mittelmäßig zu e) ocker / braun			- 1	frisch				
	f)		g)	h)	i) +					
1,40	^{a)} Kerr	a) Kernverlust								
	b)									
	c)		d)	e)						
	f)		g)	h)	i)					
2,40	a) Schluff, schwach kiesig							P7.	3	2,40
	b)									
	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren	e) ocker / braun		frisch				
	f)		g)	h)	i) 0					
3,00	a) Schluff, stark kiesig, sandig							P7.	4	3,00
	b)									
	c) Ld2		d) leicht zu bohren	e) ocker / braun		frisch				
	f)		g)	h)	i) 0					
¹) Eir	traguna ni	mmt der wiesens	chaftliche Bearbeiter vor.		1					

ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau





Höhenmaßstab 1:25



Anlage

Schichtenverzeichnis							Bericht:				
Schichteriverzeichnis								Az.:			
Bauvorh	naben: Goe	thestraße Bad S	Saulgau								
Bohru							Datum: 17.10.2016				
1				3	4	5	6				
Bis		nnung der Boder eimengungen	Bemerkungen	Entnommene Proben							
m unter Ansatz- punkt	c) Besch	zende Bemerku naffenheit Bohrgut	ngen 1) d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	Tiefe in m (Unter-		
	f) Übliche Benennung		g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)		
0,50	a) Auffüllung: Schluff, kiesig, sandig, mit Ziegelbruchstücken b)						P8.	1	0,50		
	c) Ld1		d) leicht zu bohren	e) braun		_					
	f)		g)	h)	i) +						
1,00		üllung: Schlut elbruchstück		P8.	2	1,00					
	c) Ld2		d) leicht zu bohren e) braun / ocker		frisch						
	f)		g)	h)	i) 0						
	^{a)} Kern	verlust									
4.50	b)										
1,50	c)		d)	e)							
	f)		g)	h)	i)						
	^{a)} Schl	uff, kiesig, sc		P8.	3	2,50					
0.50	b)					faceb!					
2,50	c) Ld3	_d) mittelmäßig zu e) braun / ocke		n / ocker	feucht						
	f)		g)	h)	i) 0						
3,00	^{a)} Schl	uff, stark kies		P8.	4	3,00					
	b)					fought					
	c) Ld2		d) leicht zu bohren	e) braun / ocker		feucht					
	f)		g)	h)	i) 0						
¹) Ein	tragung nir	nmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.	1	1		-				

Zeichnerische Darstellung von Anlage: **ABU GmbH** Hauptstraße 35 Bohrprofilen nach DIN 4023 Projekt: Goethestraße Bad Saulgau 88348 Bad Saulgau Bearb.: ZimmermahrDatum: 18.10.2016 **RKS 9/16** 0 = 0,00 m über Festpunkt 0,00-Auffüllung: Kies, sandig, schwach schluffig 0,25 P9.1 0,00 0,50 0,50 0,50 **σ**Δ Auffüllung: Schluff, feinkiesig, sandig, mit Ziegelbruchstücken 0,75 P9.2 0,50 1,00 1,00-1,00 1,25 1,50 Kernverlust 1,75 2,00 2,00 Kies, stark schluffig, sandig 2,25-P9.3 2,00 2,40 2,40 2,50-Kies und Sand, schwach schluffig 2,75 2,40 3,00 3,00-3,00 **▼** 3,20 18.10.2016 3,25 Kernverlust 3,50 3,50 3,75 Kies und Sand, 4.00 schwach schluffig 4,25 3,50 4,50 4,50 Sand, kiesig, schwach 4,75 schluffig P9.6 4,50 4,90 4,904,90 Schluff 5,00 5,00 m



Anlage

Bericht:

	Schichtenverzeichnis								Bericht:				
			Schicht	enverzeichr	nis		Az.:						
Bauvorł	naben: Go	ethestraße Bad S	Saulgau										
Bohru	ıng Nr	RKS 9/16	/Blatt 1				Datum: 18.10.2010						
1			2	3	4	5	6						
Bis		nnung der Bodei Beimengungen	nart	Bemerkungen	Entnommene Proben								
	b) Ergäi	nzende Bemerku	ngen 1)			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe				
m unter Ansatz-	nach	haffenheit Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter kante				
punkt	f) Üblic Bene	he nnung	g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehal								
	a) Auff	üllung: Kies,	sandig, schwach schl	uffig			P9.	1	0,50				
	b)					1							
0,50	c) Ld2		d) leicht zu bohren	^{e)} grau		feucht							
	f)		g)	h)	i) +	-							
			ff, feinkiesig, sandig, r	nit			P9.	2	1,00				
	b)	<u>elbruchstück</u>	еп										
1,00	c) Ld3		d) leicht zu bohren	e) rotbr	aun	frisch							
	f)		g)	h)	i) 0	_							
	^{a)} Kerr	nverlust	I										
	b)			-									
2,00	c)	d) e)				_							
	f)		g)	h)	i)	-							
	^{a)} Kies	, stark schluf	fig, sandig				P9.	3	2,40				
	b)			-									
2,40	c) Ld3		d) mittelmäßig zu e) grau / braun		frisch								
	f)		g)	h)	i) +	-							
	^{a)} Kies	und Sand, s	chwach schluffig		P9.	4	3,00						
3,00	^{b)} kohl	ig-verbrannte	r Geruch	-									
	———		d) mittelmäßig zu	feucht									
3,00	^{c)} Ld3		bohren	rostfa	r / arben								

|--|

Anlage

Bericht:

					Schichte	enver	zeichn	is		Az.:			
Bauvorl	habe	n: Go	ethestraße Bad S	Saulo	au								
Bohru	ıng	Nı	RKS 9/16	/Bla	tt 2					Datum: 18.10.2016			
1					2				3	4	6		
	a)	Bene und E	nnung der Boder Beimengungen	nart					Bemerkungen			nmene ben	
Bis	b)		nzende Bemerku	nger	n ¹)				Sonderprobe				
m unter	(c)	Besc	haffenheit	d)	Beschaffenheit	e)	Farbe		Wasserführung Bohrwerkzeuge	Art	Nr.	Tiefe in m	
Ansatz- punkt		nach	Bohrgut		nach Bohrvorgang			22 14 11	Kernverlust Sonstiges			(Unter- kante)	
	f)	Üblic Bene	he nnung	g)	Geologische ¹) Benennung	h) G	¹) ruppe	i) Kalk- gehal	t				
	a)	Kerr	nverlust										
0.50	b)												
3,50	c)			d)		e)							
	f)			g)		h)		i)					
	a)	Kies	und Sand, s	chw	ach schluffig	I				P9.	5	4,50	
	b)												
4,50	c)	Ld3		d)	mittelmäßig zu bohren		ocker	· / arben	nass				
	f)			g)	Domen	h)	103116	i) ++	-				
	a)	San	d, kiesig, sch	wac	h schluffig					P9.	6	4,90	
	b)		-						-				
4,90	c)	Ld3	_d) mittelmäßig zu e) ocker / grau bohren		r / grau	nass							
	f)			g)		h)		i) ++					
	a)	Sch	luff							P9.	7	5,00	
	b)												
5,00	c)	Ld2		d)	mittelmäßig zu bohren	e) grau			nass				
	f)			g)		h)		i) +					
	a)			l									
	b)								1				
	c)			d)		e)			1				
	f)			g)		h)		i)	1				
¹) Eir	ntrag	ung ni	mmt der wissens	chaf	tliche Bearbeiter vor.	<u> </u>			1	1		ı	

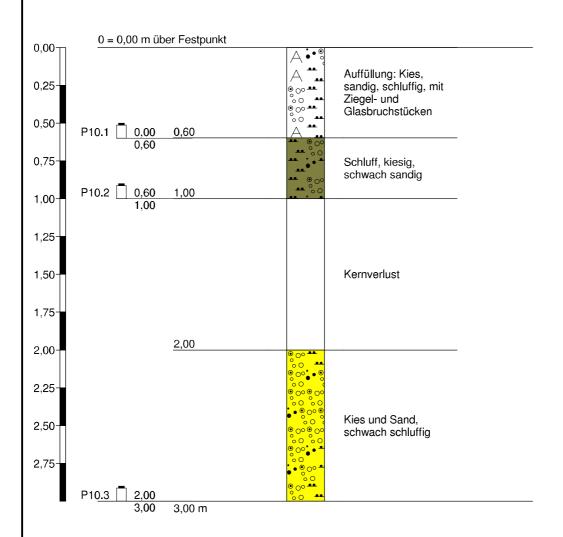
ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau

Bearb.: ZimmermanrDatum: 18.10.2016





Höhenmaßstab 1:25

|--|

Anlage

Bericht:

			Schicht	enverzeichr	nie		Berio	ent:			
			Schicht	enverzeich			Az.:				
Bauvorh	naben: Goe	ethestraße Bad S	Saulgau								
Bohru	ıng Nr	RKS 10/16	/Blatt 1			Datum: 18.			.10.2016		
1			2			3	4 5				
Bis		nnung der Boder Beimengungen	nart			Bemerkungen	Entnommene Proben				
m unter Ansatz- punkt	c) Besch	nzende Bernerku naffenheit Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	:\ \(\Z_0 \ \)	Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)		
'		ne nnung	g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehalt						
0.00		üllung: Kies, s bruchstücker	sandig, schluffig, mit 2 1	Ziegel- un	d		P10	1	0,60		
0,60	c) Ld1		d) leicht zu bohren	e) brauı	n	frisch					
	f)		g)	h)	i) +						
	^{a)} Schl	uff, kiesig, sc	hwach sandig				P10	.2	1,00		
1,00	b)					frisch					
1,00	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren	e) ocke	r / braun	IIISCII					
	f)		g)	h)	i) +						
	^{a)} Kerr	nverlust									
2,00	b)										
2,00	c)		d)								
	f)		g)	h)	i)						
	^{a)} Kies	und Sand, s	chwach schluffig				P10	.3	3,00		
3,00	b)		frisch								
3,00	c) Ld2	d) mittelmäßig zu e) ocker / grau bohren				IIISCII					
	f)		g)	h)	i) ++						
	a)										
	b)										
	c)										
	f)		g)	h)	i)						
¹) Ein	tragung nii	mmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.								

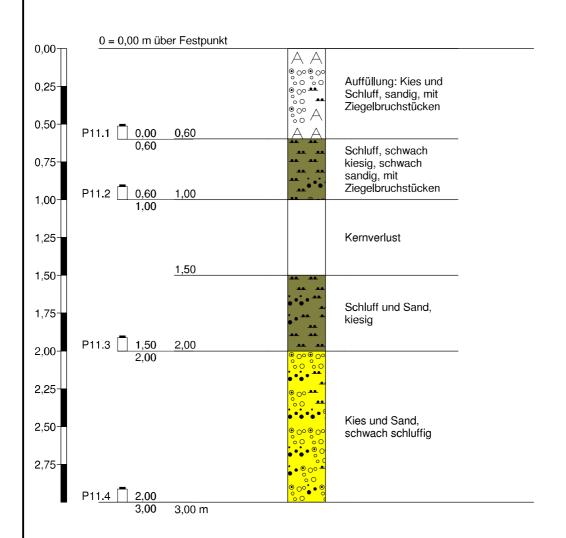
ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau

Bearb.: ZimmermanrDatum: 18.10.2016

RKS 11/16



Höhenmaßstab 1:25



Anlage

Bericht:

			Bericht:								
			Schicht	enverzeichn	nis		Az.:				
Bauvorl	naben: Go	ethestraße Bad S									
Bohru	ıng Nı	RKS 11/16	/Blatt 1				Datum: 18.10.2016				
1			2			3	4	5	6		
Bis	und E	nnung der Boder Beimengungen		Bemerkungen	Entnommene Proben						
m	b) Ergäi	nzende Bemerku	ngen 1)	Sonderprobe Wasserführung			Tiefe				
unter Ansatz- punkt	nach	haffenheit Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter- kante)				
puliki	f) Üblic Bene	he nnung	g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehalt				,		
		üllung: Kies u elbruchstück	ınd Schluff, sandig, m en	it			P11	. 1	0,60		
	b)										
0,60	c) Ld1		d) leicht zu bohren	frisch							
	f)		g)	h)	i) ++						
	a) Sch	luff, schwach elbruchstück	kiesig, schwach sand	lig, mit	I		P11	.2	1,00		
	b)	<u>leibi dell'atdell</u>	OII								
1,00	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren	e) ocke	r / braun	frisch					
	f)		g)	h)	i) 0						
	^{a)} Kerr	nverlust									
	b)										
1,50	c)	d) e)									
	f)		g)	h)	i)						
	^{a)} Sch	luff und Sand	, kiesig				P11	3	2,00		
2,00	b)					frisch					
2,00	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren e) ocker / braun		IIISCII						
	f)		g)	h)	ⁱ⁾ 0						
	^{a)} Kies	und Sand, s	chwach schluffig		P11	4	3,00				
3,00	b)			frisch							
3,00	^{c)} Ld4		d) schwer zu bohren	e) ocke	r / grau	III9CII					
	f)		g)	h)	i) ++						
¹) Eir	tragung ni	mmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.	1	1	1	1	-			

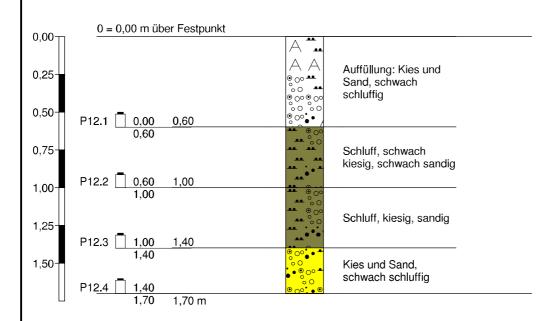


Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau

Bearb.: ZimmermanrDatum: 18.10.2016

RKS 12/16



Höhenmaßstab 1:25



Anlage

Bericht:

			Schicht	enverzeichr	nis		Az.:	JIII.	
Pouvor	hahan: Car	othostroßo Bad S	Coulogu						
Bohru		rthestraße Bad S	/Blatt 1				Datum: 18.10.20		
1			2			3	4	6	
j	a) Bene und E	nnung der Boder Beimengungen	nart			Bemerkungen	E		nmene ben
Bis m unter Ansatz-	c) Besc	nzende Bemerku haffenheit Bohrgut	ngen 1) d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr.	Tiefe in m (Unter
punkt	f) Üblic		g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	3)		nd Sand, schwach sc				P12	1	0,60
	b)								
0,60	c) Ld2		d) leicht zu bohren	e) brauı	n / grau	frisch			
	f)		g)	h)	i) ++				
	^{a)} Sch	uff, schwach	kiesig, schwach sand	lig	l		P12	2	1,00
	b)								
1,00	c) Ld3		d) mittelmäßig zu bohren	e) ocke	r / braun	frisch			
	f)		g)	h)	i) 0				
	^{a)} Sch	luff, kiesig, sa	ndig				P12	3	1,40
1 40	b)			fui a a la					
1,40	c) Ld2		frisch						
	f)		g)	h)	i) +				
	^{a)} Kies	und Sand, s	chwach schluffig				P12	4	1,70
1,70	^{b)} kein	Bohrfortschri	tt mehr möglich			frisch			
1,70	c) Ld3		d) schwer zu bohren	e) ocke / grai	r / braun u	IIISCII			
	f)		g)	h)	i) ++				
	a)								
	b)								
	c)		d)						
	f)		g)	h)	i)				
¹) Eir	tragung ni	mmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.	1					•

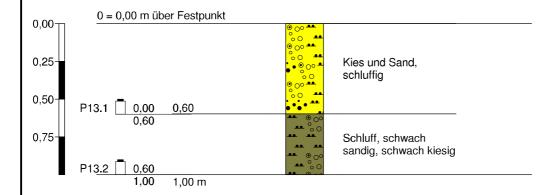
ABU GmbH Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023 Anlage:

Projekt: Goethestraße Bad Saulgau

Bearb.: ZimmermanrDatum: 18.10.2016

RKS 13/16



Höhenmaßstab 1:25

|--|

Anlage

Bericht:

			Oakiaki					Berio	cht:			
			Schicht	enverzeichr	าเร			Az.:				
Bauvorh	naben: Goe	ethestraße Bad S	Saulgau									
Bohru	ıng Nr	RKS 13/16	/Blatt 1				Datum: 18.1			0.2016		
1			2				3	4 5 6				
	a) Bener und B	nnung der Boder eimengungen	nart				Bemerkungen	Entnommene Proben				
Bis		zende Bemerku	ngen 1)				Sonderprobe Wasserführung			Tiefe		
unter Ansatz-		naffenheit Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	in m (Unter- kante)		
punkt	f) Üblich Bener		g) Geologische ¹) Benennung	h) ¹) Gruppe	i)	Kalk- gehalt	Conoliges			namo		
	^{a)} Kies	und Sand, se	chluffig					P13	1	0,60		
	b)											
0,60	^{c)} Ld1		d) leicht zu bohren	e) ocke dunk		aun						
	f)		g)	h)	i)	+						
	^{a)} Schl	uff, schwach	sandig, schwach kies	ig				P13	2	1,00		
4 00	b)											
1,00	c) Ld2	d) leicht zu bohren	e) ocke	r / br	aun							
	f)		g)	h)	i)	0						
	a)				1							
	b)											
	c)		d)	e)								
	f)		g)	h)	i)							
	a)		ı	1	П							
	b)											
	c)	d) e)										
	f)		g)	h)	i)							
	a)											
	b)											
	c)		d)	e)								
	f)		g)	h)	i)							
¹) Ein	tragung nir	nmt der wissens	chaftliche Bearbeiter vor.	I	1			1		ı		

Zeichnerische Darstellung von Anlage: **ABU GmbH** Hauptstraße 35 Bohrprofilen nach DIN 4023 Projekt: Goethestraße Bad Saulgau 88348 Bad Saulgau Bearb.: ZimmermahrDatum: 18.10.2016 RKS 14/16 0 = 0,00 m über Festpunkt 0,00-Auffüllung: Kies, A · sandig, mit P14.1 0,00 <u>⊚</u> 00 organischen 0,25 0,20 А Beimengungen und Ziegelbruchstücken %°.A A •• 0,50 Auffüllung: Kies und Sand, schluffig, mit Ziegelbruchstücken 0,75 und Schlacke P14.2 0,20 1,00 1,00-1,00 1,25 Kernverlust 1,50 1,50 000 A Auffüllung: Kies und Sand, schluffig, mit Ziegelbruchstücken 1,75 P14.3 2,00 1,50 2,00 2,00 2,25 2,50 Sand, kiesig, schluffig 2,75 P14.4 2,00 3,00 3,00 3,00 3,25 Kernverlust 3,50 3,75 4,00 4.00 4,25 Kies und Sand, stark 4,50 schluffig 4,75 P14<u>.5</u> 4,00 5,00 m 5,00



Anlage

Bericht:

	Schichtenverzeichnis									Bericht:				
			Comone	01110	120101111	10			Az.:					
Bauvorh	naben: Goe	ethestraße Bad S	aulgau											
Bohru	ıng Nr	RKS 14/16	/Blatt 1						Datum: 18.10.2016					
1			2					3	4	5	6			
Bis		nnung der Boder Beimengungen		Bemerkungen	Entnommene Proben									
m unter Ansatz-	c) Besch	Ergänzende Bemerkungen 1) Beschaffenheit d) Beschaffenheit e) Farbe nach Bohrgut nach Bohrvorgang Übliche g) Geologische 1) h) 1) i) Kalk-						Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)			
punkt		Benennung Benennung Gruppe gehalt									narro)			
0,20			sandig, mit organische nd Ziegelbruchstücke					feucht	P14	1	0,20			
0,20	c) Ld1		d) leicht zu bohren	e) h)	dunk	elbr	raun +	loudin						
1,00			nd Sand, schluffig, m en und Schlacke d) mittelmäßig zu bohren	it e)	braur] ກ / ຕູ		frisch	P14	.2	1,00			
	f)		_											
	a) Kernverlust													
1,50	b)	,												
1,00	c)	d) e)												
	f)		g)	h)		i)								
	a) Auffi Zieg	üllung: Kies u elbruchstücke	nd Sand, schluffig, m en						P14	.3	2,00			
2,00	b) deut	licher Geruch	h nach Diesel bzw. Heizöl											
2,00	c) Ld2		d) mittelmäßig zu bohren	e) braun / grau			grau							
	f)		g)	h)		i)	++							
	a) Sand, kiesig, schluffig b)								P14	4	3,00			
3,00	^{c)} Ld1		d) leicht zu bohren	e)	braur / ocke		grau	feucht						
	f)		g)	h)	, 5511	i)	0	-						
1) Ein	traguna si	mmt der wiesens	chaftliche Bearbeiter vor.					I			1			

A	B	U

Anlage

Bericht: Schichtenverzeichnis Az.: Bauvorhaben: Goethestraße Bad Saulgau Datum: Bohrung Nr RKS 14/16 /Blatt 2 18.10.2016 1 2 3 5 Entnommene Proben a) Benennung der Bodenart und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe Wasserführung b) Ergänzende Bemerkungen 1) Tiefe m Bohrwerkzeuge in m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit unter e) Farbe Art Nr. Kernverlust (Unter-Ansatznach Bohrgut nach Bohrvorgang Sonstiges kante) punkt h) ¹) Gruppe Übliche g) Geologische 1) Kalkgehalt Benennung Benennung Kernverlust b) 4,00 d) c) e) f) g) h) i) P14.5 5,00 Kies und Sand, stark schluffig schwacher Geruch nach Diesel bzw. Heizöl 5,00 nass d) leicht zu bohren e) braun / Ld1 schwarz i) 0 f) h) g) a) b) d) c) e) f) i) h) g) a) b) c) d) e) f) g) i) a) b) d) c) e) f) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.



P1.2 (Hauptbodenart: Schluff)

Altlasten Bauökologie Umweltmanagement

_	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z 0*	Z1.1	Z1.1 Z1.2		Probe	Bewertung
_		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA			_		P1.2	
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	3	00	1000	<40	Z 0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	600		2000	<40	Z 0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	n.n.	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,9		3	<0,05	Z 0

P6.2 (Hauptbodenart: A:Schluff)

	Dimension	Z0	ZO	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P6.2	
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	1220	> Z2
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	00	2000	1480	Z2
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	1,97	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0	,9	3	<0,05	Z 0

P14.3 (Hauptbodenart: A:Sand)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P14.3	
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	877	Z2
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	6	00	2000	1120	Z2
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	31,5	> Z 2
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0	,9	3	1,8	Z2

n.n. - nicht nachweisbar

P9.1 (Hauptbodenart: A:, Sand)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P9.1	
Arsen	mg/kg TS	10	15	20	15/	′20 ^{Ton}	45	5	150	5,4	Z0
Blei	mg/kg TS	40	70	100	100	140	21	0	700	12	Z0
Cadmium	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5	•	1,0	3,0	0	10	<0,2	Z0
Chrom (gesamt)	mg/kg TS	30	60	100	100	120	18	0	600	18	Z0
Kupfer	mg/kg TS	20	40	60	60	80	12	0	400	11	Z0
Nickel	mg/kg TS	15	50	70	70	100	15	0	500	18	Z0*IIIA
Quecksilber	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0	,	1,0	1,5	5	5	<0,07	Z0
Thallium	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1		7	<0,2	Z0
Zink	mg/kg TS	60	150	200	200	300	45	0	1500	54	Z0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	0	1000	<40	Z 0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	0	2000	68	Z 0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	0,6	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,9	9	3	<0,05	Z 0

P9.4 (Hauptbodenart: A:, Schluff)

	Dimension	Z0 Sand	Z0 Lehm/ Schluff	Z0 Ton	Z0* IIIA	Z0*	Z1.1	Z 1.2	Z 2	Probe P9.4	Bewertung
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	n.n.	Z0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0	,9	3	<0,05	Z 0

n.n. - nicht nachweisbar

P12.1 (Hauptbodenart: A:, Sand)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P12.1	
Arsen	mg/kg TS	10	15	20	15/2	20 ^{Ton}	4	15	150	7,3	Z 0
Blei	mg/kg TS	40	70	100	100	140	2	10	700	24	Z0
Cadmium	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5	1	,0	3	,0	10	0,4	Z 0
Chrom (gesamt)	mg/kg TS	30	60	100	100	120	1	80	600	20	Z 0
Kupfer	mg/kg TS	20	40	60	60	80	1	20	400	13	Z0
Nickel	mg/kg TS	15	50	70	70	100	1	50	500	19	Z0*IIIA
Quecksilber	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0	1	,0	1	,5	5	<0,07	Z 0
Thallium	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1		7	<0,2	Z 0
Zink	mg/kg TS	60	150	200	200	300	4	50	1500	74	Z0*IIIA
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	3	00	1000	<40	Z 0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	6	00	2000	<40	Z 0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	0,69	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	C	,9	3	<0,05	Z0

n.n. – nicht nachweisbar

MP P4.1+P5.1 (Hauptbodenart: Schluff)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P4.1+P5.1	
Arsen	mg/kg TS	10	15	20	15/	/20 ^{Ton}	4	5	150	9,3	Z0
Blei	mg/kg TS	40	70	100	100	140	21	10	700	15	Z0
Cadmium	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5		1,0	3,	0	10	<0,2	Z0
Chrom (gesamt)	mg/kg TS	30	60	100	100	120	18	30	600	26	Z0
Kupfer	mg/kg TS	20	40	60	60	80	12	20	400	20	Z0
Nickel	mg/kg TS	15	50	70	70	100	15	50	500	24	Z0
Quecksilber	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0	,	1,0	1,	5	5	<0,07	Z0
Thallium	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1		7	<0,2	Z0
Zink	mg/kg TS	60	150	200	200	300	45	50	1500	55	Z0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	<40	Z 0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	00	2000	<40	Z 0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	16,2	Z2
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,	9	3	1,5	Z2

MP P4.2+P5.2 (Hauptbodenart: Sand)

	Dimension	Z0	Z0	Z 0	Z0*	Z 0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P9.4	
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	n.n.	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,	,9	3	<0,05	Z 0

n.n. - nicht nachweisbar

MP P7.1+P7.2 (Hauptbodenart: Schluff)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P7.1+P7.2	
Arsen	mg/kg TS	10	15	20	15/2	20 ^{Ton}	4	1 5	150	9,3	Z0
Blei	mg/kg TS	40	70	100	100	140	2	10	700	41	Z0
Cadmium	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5	1	,0	3	,0	10	0,6	Z0
Chrom (gesamt)	mg/kg TS	30	60	100	100	120	1	80	600	27	Z0
Kupfer	mg/kg TS	20	40	60	60	80	1	20	400	18	Z 0
Nickel	mg/kg TS	15	50	70	70	100	1	50	500	24	Z0
Quecksilber	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0	1	,0	1	,5	5	0,11	Z0
Thallium	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1		7	<0,2	Z0
Zink	mg/kg TS	60	150	200	200	300	4	50	1500	120	Z 0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	3	00	1000	<40	Z0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	6	00	2000	<40	Z 0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	0,05	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	6,28	Z1.2
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	C	,9	3	0,45	Z 0*

MP P7.3 (Hauptbodenart: Schluff)

	Dimension	Z0 Sand	Z0 Lehm/ Schluff	Z0 Ton	Z0* IIIA	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z 2	Probe P9.4	Bewertung
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	0,24	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0.	,9	3	<0,05	Z 0

MP P10.1+P11.1 (Hauptbodenart: A: Sand)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					P10.1+P11.	
Arsen	mg/kg TS	10	15	20	15/	20 ^{Ton}	4	5	150	6,8	Z 0
Blei	mg/kg TS	40	70	100	100	140	2	10	700	22	Z 0
Cadmium	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5	1	1,0	3	,0	10	0,3	Z 0
Chrom (gesamt)	mg/kg TS	30	60	100	100	120	18	30	600	23	Z 0
Kupfer	mg/kg TS	20	40	60	60	80	1:	20	400	17	Z 0
Nickel	mg/kg TS	15	50	70	70	100	1:	50	500	19	Z0*IIIA
Quecksilber	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0	1	1,0	1	,5	5	<0,07	Z 0
Thallium	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1		7	<0,2	Z 0
Zink	mg/kg TS	60	150	200	200	300	4:	50	1500	95	Z 0
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	<40	ZO
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	00	2000	49	Z 0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	0,13	Z1.2
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	6,69	Z1.2
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0	,9	3	0,57	Z 0*

MP P10.2+P11.2 (Hauptbodenart: A: Schluff)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1 Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA				P10.2+P11.	
Arsen	mg/kg TS	10	15	20	15/	20 ^{Ton}	45	150	11	Z0
Blei	mg/kg TS	40	70	100	100	140	210	700	38	Z 0
Cadmium	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5		1,0	3,0	10	0,4	Z 0
Chrom (gesamt)	mg/kg TS	30	60	100	100	120	180	600	31	Z 0
Kupfer	mg/kg TS	20	40	60	60	80	120	400	17	Z 0
Nickel	mg/kg TS	15	50	70	70	100	150	500	25	Z 0
Quecksilber	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0		1,0	1,5	5	0,09	Z 0
Thallium	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1	7	<0,2	Z 0
Zink	mg/kg TS	60	150	200	200	300	450	1500	66	Z0
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	300	1000	<40	Z0
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	600	2000	<40	Z0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1 0,15	0,5	n.n.	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3 9	30	1,48	Z 0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,9	3	0,09	Z 0

n.n. - nicht nachweisbar



P 8.1 (Hauptbodenart: A: Schluff)

	Dimension	Z0 Sand	Z0 Lehm/ Schluff	Z0 Ton	Z0*	Z 0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe P10.2+P11. 2	Bewertung
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	<40	ZO
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	00	2000	59	Z 0

P 8.2 (Hauptbodenart: Schluff)

	Dimension	Z0 Sand	Z0 Lehm/ Schluff	Z0 Ton	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe P10.2+P11. 2	Bewertung
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	<40	Z 0
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	00	2000	<40	Z 0

P 2.2+P3.3 (Hauptbodenart: Schluff

	Dimension	Z0 Sand	Z0 Lehm/ Schluff	Z0 Ton	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe P10.2+P11. 2	Bewertung
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	30	00	1000	<40	ZO
Kohlenwasserstoffe C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400	60	00	2000	<40	Z 0
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	6,1	Z1.2
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0	,9	3	0,48	Z0*

Stellungnahme	Altlasten Bauökologie Umweltmanagement
Projekt:	Goethestraße SLG
Auftraggeber:	Peter Härle
Bewertung der Ergebnisse des Untersuchungsberichtes Institut:	eurofins Umwelt Ost GmbH, Niederlassung Freiberg
vom/ Datum:	22.10.2016
mit Prüfberichtsnummer:	1019834022
Datum der Probennahme:	18.10.2016
Probenart:	Auffüllung: Sand und Schluff
Probenbezeichnung:	MP P2.1+P3.1 Entnahmetiefen: 0 – 0,6 m u. GOK (RKS 2/16, RKS 3/16) VwV Boden, TOC
Untersuchungsumfang:	·
Bewertung nach:	Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums Baden- Württemberg für die Verwertung von als Abfall eingestuftem Bodenmaterial (14. März, 2007)
Bewertung	Für die Bewertung wurden die Messergebnisse den Zuordnungswerten der Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums Baden-Württemberg für die Verwertung von als Abfall eingestuftem Bodenmaterial (14. März, 2007) gegenübergestellt. Der gemessene PAK ₁₆ -Gehalt überschreitet den
	Zuordnungswert Z2. Das Bodenmaterial kann infolge dessen als Material > Z2 eingestuft werden.
Bemerkung: -	,
Anlagen	Untersuchungsbefund des Analyseinstitutes
Datum / Unterschrift:	
gez. 25.10.2016 i. A. Glaser	

Tab.1: Ergebnisse VwV Boden MP aus P2.1+P3.1 (Hauptbodenart: Schluff)

	Dimension	Z0	Z0	Z0	Z0*	Z0*	Z1.1	Z1.2	Z2	Probe	Bewertung
		Sand	Lehm/ Schluff	Ton	IIIA					MP aus P2.1+P3.1	
pH-Wert ¹	Х			6,5 -	9,5			6 - 12	5,5 - 12	7,2	Z0
Leitfähigkeit ¹	μS/cm			250	0			1500	2000	84	Z0
Chlorid	mg/l			30)			50	100	<1	Z0
Sulfat	mg/l			50				100	150	1,6	Z0
	mg/kg TS	10	15	20	15/	/20 ^{Ton}	4	45	150	9,7	Z 0
Arsen	μg/l	Х	Х	Х		14	•	20	60	1	Z 0
	mg/kg TS	40	70	100	100	140	2	10	700	96	Z0*IIIA
Blei	μg/l	Х	Х	Х		40		80	200	<1	Z 0
	mg/kg TS	0,4	1,0	1,5	•	1,0	3	3,0	10	1,1	Z1.1
Cadmium	μg/l	Х	Х	Х		1,5	•	3	6	<0,3	Z 0
	mg/kg TS	30	60	100	100	120	1	80	600	27	Z 0
Chrom (gesamt)	μg/l	Х	Х	Х		12,5		25	60	<1	Z 0
	mg/kg TS	20	40	60	60	80	1	20	400	33	Z 0
Kupfer	μg/l	Х	Х	Х		20		60	100	5	Z 0
	mg/kg TS	15	50	70	70	100	1	50	500	24	Z 0
Nickel	μg/l	Х	Х	Х		15		20	70	2	Z 0
	mg/kg TS	0,4	0,7	1,0	0,7		2,1		7	<0,2	Z 0
Thallium	μg/l	Х	Х	Х		Х	Х	Х	Х	-	-
	mg/kg TS	0,1	0,5	1,0	•	1,0	1	,5	5	1,1	Z1.1
Quecksilber	μg/l	Х	Х	Х		0,5		1	2	<0,2	Z 0
	mg/kg TS	60	150	200	200	300	4	50	1500	260	Z0*
Zink	μg/l	Х	Х	Х		150		200	600	<10	Z 0
	mg/kg TS	Х	Х	Х	х	х		3	10	<0,5	Z 0
Cyanide, gesamt	μg/l			5				10	20	<5	Z 0
EOX	mg/kg TS	1	1	1		1		3	10	<1	Z 0
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₂₂	mg/kg TS	100	100	100	100	200	3	00	1000	187	Z0 *
Kohlenwasserstoffe											
C ₁₀ bis C ₄₀	mg/kg TS					400		00	2000	692	Z2
BTX	mg/kg TS	1	1	1		1		1	1	n.n.	Z0
LHKW	mg/kg TS	11	1	1		1		1	1	n.n.	Z0
PCB ₆	mg/kg TS	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,1	0,15	0,5	0,14	Z1.2
PAK ₁₆	mg/kg TS	3	3	3	3	3	3	9	30	86,4	> Z2
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	C),9	3	7,1	> Z2
Phenolindex	μg/l			20)			40	100	<10	Z0

¹: Eine Überschreitung dieser Parameter alleine ist kein Ausschlusskriterium; n.n.: nicht nachweisbar; TS: Trockensubstanz

Nr. 1019834021

Seite 1 von 6



Umwelt

EUROFINS Umwelt Ost GmbH · Niederlassung Freiberg Lindenstraße 11 D-09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

ABU GmbH Herr Glaser Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau / Württ.

Titel:

Prüfbericht zu Auftrag 11620874

Prüfberichtsnummer:

Nr. 1019834021

Projektnummer:

Nr. 1019834

Projektbezeichnung:

16075, Goethestraße SLG

Probenumfang:

12 Proben

Probenart:

Boden

Probenahmezeitraum:

17.10.2016 - 18.10.2016

Probenehmer:

Auftraggeber

Probeneingang:

19.10.2016

Prüfzeitraum:

19.10.2016 - 21.10.2016

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Proben nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag genommen wurden, wird die Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme abgelehnt. Dieser Prüfbericht ist nur mit Unterschrift gültig und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie jederzeit unter http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx einsehen.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkundenanlage aufgeführten Prüfverfahren.

Freiberg, den 24.10.2016

Dipl.-Chem. A. Ulbricht

Laborleiter

Niederlassung Freiberg Lindenstraße 11 D-09627 Bobritzsch-Hilbersdorf Tel. +49 (0) 3731 2076 500 Fax +49 (0) 3731 2076 555 info_freiberg@eurofins.de

Hauptsitz:
Löbstedter Straße 78
D-07749 Jena
info_jena@eurofins.de
www.eurofins-umwelt-ost.de

Geschäftsführer: Dr. Ulrich Erler, Dr. Benno Schneider, Axel Ulbricht Amtsgericht Jena HRB 202596 USt.-ID.Nr.: DE 151 28 1997 DAKKS

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14081-01-00

Bankverbindung: NORD LB BLZ 250 500 00 Kto 150 334 779 IBAN DE91 250 500 00 0150 334 779 BIC/SWIFT NOLA DE 2HXXX

Nr. 1019834021 Seite 2 von 6



Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	P1-2	P6-2	P14-3
			Probenahmedatum	17.10.2016	17.10.2016	18.10.2016
			Labornummer	116083617	116083631	116083663
Parameter	Einheit	BG	Methode			

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	90,3	82,6	86,7
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40	1220	877
			 			
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40	1480	1120
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,24
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,09
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,24	0,50
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,06	1,5
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	1,2	5,4
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,15	0,87
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,07	5,3
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,25	4,7
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	2,6
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	2,2
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	2,0
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	1,4
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	1,8
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	1,3
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,38
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	1,2
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)	1,97	31,5
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)	1,97	31,2
PCB 28	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 52	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 101	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 138	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 153	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 180	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe 6 PCB	mg/kg TS	· ·	berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)	(n. b.*)	(n. b.*)
PCB 118	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe 7 PCB	mg/kg TS	<u> </u>	berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)	(n. b.*)	(n. b.*)

Anmerkung:

(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

Nr. 1019834021 Seit



Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	P9-4
			Probenahmedatum	18.10.2016
			Labornummer	116083644
Parameter	Einheit	BG	Methode	

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	93,6
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)

Anmerkung:

(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

Nr. 1019834021 Seite 4 von 6



Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	P8-1	P8-3
			Probenahmedatum	17.10.2016	17.10.2016
			Labornummer	116083637	116083639
Parameter	Einheit	BG	Methode		

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	88,6	81,1
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40	< 40
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	59	< 40

Anmerkung:

Nr. 1019834021 Seite 5 von 6



Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	P9-1	P12-1 18.10.2016	MP P4.1+P5.1
			Probenahmedatum	18.10.2016		18.10.2016
			Labornummer	116083641	116083655	116083667
Parameter	Einheit	BG	Methode			

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	94,3	93,1	85,5
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40	< 40	< 40
		40				
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	68	< 40	< 40
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,21
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,45
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	< 0,05
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,15
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,12	0,13	1,7
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,41
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,19	0,15	2,7
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,17	0,13	2,4
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,07	0,07	0,93
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,05	0,09	1,3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,06	1,4
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	1,0
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,06	1,5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,96
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,21
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	0,89
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,60	0,69	16,2
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,60	0,69	16,0
PCB 28	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 52	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 101	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 138	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 153	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 180	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe 6 PCB	mg/kg TS	<u> </u>	berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)	(n. b.*)	(n. b.*)
PCB 118	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe 7 PCB	mg/kg TS	<u> </u>	berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)	(n. b.*)	(n. b.*)

Bestimmung aus dem Königswasseraufschluss

Arsen	mg/kg TS	0,8	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	5,4	7,3	9,3
Blei	mg/kg TS	2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	12	24	15
Cadmium	mg/kg TS	0,2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,2	0,4	< 0,2
Chrom, gesamt	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	18	20	26
Kupfer	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	11	13	20
Nickel	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	18	19	24
Quecksilber	mg/kg TS	0,07	DIN EN ISO 12846 (FR-JE02)	< 0,07	< 0,07	< 0,07
Thallium	mg/kg TS	0,2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,2	< 0,2	< 0,2
Zink	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	54	74	55

Anmerkung:

(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

Nr. 1019834021 Seite 6 von 6



Ilmwel.

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Duebenhandsham.	MP	MP	MP
			Probenbezeichnung	P7.1+P7.2	P10.1+P11.1	P10.2+P11.2
			Probenahmedatum	18.10.2016	18.10.2016	18.10.2016
			Labornummer	116083668	116083669	116083670
Parameter	Einheit	BG	Methode			

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	88,6	92,6	83,8
1.11	,	10				
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40	< 40	< 40
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40	49	< 40
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	< 0,05
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,07	0,06	< 0,05
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	< 0,05
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05	< 0,05
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,71	0,52	0,16
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,17	0,14	< 0,05
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	1,4	1,3	0,39
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	1,2	1,1	0,30
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,55	0,70	0,17
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,56	0,72	0,20
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,38	0,50	0,09
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,28	0,39	0,08
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,45	0,57	0,09
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,25	0,31	< 0,05
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	0,08	< 0,05
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,26	0,30	< 0,05
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	6,28	6,69	1,48
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	6,28	6,69	1,48
PCB 28	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 52	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
PCB 101	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	0,01	< 0,01
PCB 138	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,02	0,05	< 0,01
PCB 153	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,02	0,04	< 0,01
PCB 180	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,01	0,03	< 0,01
Summe 6 PCB	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,05	0,13	(n. b.*)
PCB 118	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Summe 7 PCB	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,05	0,13	(n. b.*)

Bestimmung aus dem Königswasseraufschluss

Arsen	mg/kg TS	0,8	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	9,3	6,8	11
Blei	mg/kg TS	2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	41	22	38
Cadmium	mg/kg TS	0,2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	0,6	0,3	0,4
Chrom, gesamt	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	27	23	31
Kupfer	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	18	17	17
Nickel	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	24	19	25
Quecksilber	mg/kg TS	0,07	DIN EN ISO 12846 (FR-JE02)	0,11	< 0,07	0,09
Thallium	mg/kg TS	0,2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,2	< 0,2	< 0,2
Zink	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	120	95	66

Anmerkung:

(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

<u>Prüfbericht zu Auftrag 11620874</u>

Nr. 1019834028



EUROFINS Umwelt Ost GmbH · Niederlassung Freiberg Lindenstraße 11 D-09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

ABU GmbH Herr Glaser Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau / Württ.

Titel:

Prüfbericht zu Auftrag 11620874

Prüfberichtsnummer:

Nr. 1019834028

Projektnummer:

Nr. 1019834

Projektbezeichnung:

16075, Goethestraße SLG

Probenumfang:

3 Proben

Probenart:

Probenahmezeitraum:

Boden

Probenehmer:

17.10.2016

Auftraggeber

Probeneingang:

19.10.2016

Prüfzeitraum:

19.10.2016 - 27.10.2016

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Proben nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag genommen wurden, wird die Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme abgelehnt. Dieser Prüfbericht ist nur mit Unterschrift gültig und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie jederzeit unter http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx einsehen.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkundenanlage aufgeführten Prüfverfahren.

Freiberg, den 27.10.2016

Dipl.-Chem. A. Ulbricht

Laborleiter

Hauptsitz: Löbstedter Straße 78 D-07749 Jena info_jena@eurofins.de www.eurofins-umwelt-ost.de

Geschäftsführer: Dr. Ulrich Erler, Dr. Benno Schneider, Axel Ulbricht Amtsgericht Jena HRB 202596

USt.-ID.Nr.: DE 151 28 1997

Akkreditierungsstelle D-PL-14081-01-00

info_freiberg@eurofins.de

r. 1019834028 Seite 2 von 3



Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	P7-3	P4.2+P5.2
			Probenahmedatum	17.10.2016	
			Labornummer	116083635	116085460
Parameter	Einheit	BG	Methode		

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	85,3	95,2
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,10	< 0,05
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,08	< 0,05
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,06	< 0,05
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05	< 0,05
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,24	(n. b.*)
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,24	(n. b.*)

Anmerkung:

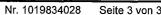
(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

Erklärung zu Messstandorten und Akkreditierungen Die mit FR gekennzeichneten Parameter wurden von

EUROFINS Umwelt Ost GmbH (Bobritzsch-Hilbersdorf) analysiert.

Die mit JE02 gekennzeichneten Parameter sind nach

DIN EN ISO/IEC 17025:2005 D-PL-14081-01-00 akkreditiert.





Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	P2.2+P3.3
			Probenahmedatum	
			Labornummer	116085459
Parameter	Einheit	BG	Methode	

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	85,7
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	< 0,05
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,67
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,18
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	1,2
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	1,00
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,54
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,53
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,43
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,35
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,48
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,33
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,08
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,31
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	6,10
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	6,10
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	< 40

Anmerkung:

Nr 1019834022

Seite 1 von 3



Ilmwelt

EUROFINS Umwelt Ost GmbH · Niederlassung Freiberg Lindenstraße 11 D-09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

ABU GmbH Herr Glaser Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau / Württ.

Titel:

Prüfbericht zu Auftrag 11620874

Prüfberichtsnummer:

Nr. 1019834022

Projektnummer:

Nr. 1019834

Projektbezeichnung:

16075, Goethestraße SLG

Probenumfang:

1 Probe

Probenart:

Boden

Probenahmezeitraum:

18.10.2016 Auftraggeber

Probenehmer: Probeneingang:

19.10.2016

Prüfzeitraum:

19.10.2016 - 22.10.2016

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Proben nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag genommen wurden, wird die Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme abgelehnt. Dieser Prüfbericht ist nur mit Unterschrift gültig und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie jederzeit unter http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx einsehen.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkundenanlage aufgeführten Prüfverfahren.

Freiberg, den 24.10.2016

Dipl.-Chem. A. Ulbricht

Laborleiter

Hauptsitz: Löbstedter Straße 78 D-07749 Jena info_jena@eurofins.de www.eurofins-umwelt-ost.de

Geschäftsführer: Dr. Ulrich Erler, Dr. Benno Schneider, Axel Ulbricht Amtsgericht Jena HRB 202596 USt.-ID.Nr.: DE 151 28 1997 DAKKS

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14081-01-00

info_freiberg@eurofins.de

Prüfbericht zu Auftrag 11620874 Nr. 1019834022 Seite 2 von 3



Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	MP P2.1+P3.1
			Probenahmedatum	18.10.2016
			Labornummer	116083666
Parameter	Einheit	BG	Methode	

Bestimmung aus der Originalsubstanz

Trockenmasse	Ma%	0,1	DIN EN 14346 (FR-JE02)	84,7
Cyanid, gesamt	mg/kg TS	0,5	DIN EN ISO 17380 (FR-JE02)	< 0,5
EOX	mg/kg TS	1	DIN 38414-S17 (FR-JE02)	<1
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	187
Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/kg TS	40	DIN EN 14039, LAGA KW 04 (FR-JE02)	692
Benzol	mg/kg TS	0,05	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 0,05
Toluol	mg/kg TS	0,05	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 0,05
Ethylbenzol	mg/kg TS	0,05	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 0,05
m/p-Xylol	mg/kg TS	0,05	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 0,05
o-Xylol	mg/kg TS	0,05	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 0,05
Summe BTEX	mg/kg TS	0,00	berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)
				(61)
1,1-Dichlorethen	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
Dichlormethan	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0.05
trans-1,2-Dichlorethen	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
cis-1,2-Dichlorethen	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
Trichlormethan	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
1,1,1-Trichlorethan	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
Tetrachlormethan	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
Trichlorethen	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
Tetrachlorethen	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
1,2-Dichlorethan	mg/kg TS	0,05	DIN EN ISO 22155 (FR-JE02)	< 0,05
Summe 10 LHKW	mg/kg TS	-,	berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)
<u> </u>	1			· · · /
Naphthalin	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,11
Acenaphthylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,91
Acenaphthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,27
Fluoren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,44
Phenanthren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	7,2
Anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	2,1
Fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	18
Pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	16
Benz(a)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	7,3
Chrysen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	7,3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	5,8
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	4,6
Benzo(a)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	7;1
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	4,2
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	0,86
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TS	0,05	DIN ISO 18287 (FR-JE02)	4,2
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	86,3
Summe PAK (EPA)	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	86,4

Nr. 1019834022 Seite 3 von 3



Umwelt

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	MP P2.1+P3.1
			Probenahmedatum	18.10.2016
		Labornummer	116083666	
Parameter	Einheit	BG	Methode	
PCB 28	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 52	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 101	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,01
PCB 153	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,04
PCB 138	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,05
PCB 180	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,04
Summe 6 PCB	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,14
PCB 118	mg/kg TS	0,01	DIN EN 15308 (FR-JE02)	0,04
Summe 7 PCB	mg/kg TS		berechnet (FR-JE02)	0,18

Bestimmung aus dem Königswasseraufschluss

Arsen	mg/kg TS	0,8	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	9,7
Blei	mg/kg TS	2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	96
Cadmium	mg/kg TS	0,2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	1,1
Chrom, gesamt	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	27
Kupfer	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	33
Nickel	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	24
Quecksilber	mg/kg TS	0,07	DIN EN ISO 12846 (FR-JE02)	1,1
Thallium	mg/kg TS	0,2	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,2
Zink	mg/kg TS	1	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	260

Bestimmung aus dem Eluat

pH-Wert	ohne		DIN 38404-C5 (FR-JE02)	7,2
el. Leitfähigkeit (25 °C)	μS/cm	5	DIN EN 27888 (FR-JE02)	84
Chlorid	mg/l	1	DIN EN ISO 10304-1 (FR-JE02)	< 1
Sulfat	mg/l	1	DIN EN ISO 10304-1 (FR-JE02)	1,6
Cyanid, gesamt	mg/l	0,005	DIN EN ISO 14403 (FR-JE02)	< 0,005
Phenolindex (wdf.)	mg/l	0,01	DIN EN ISO 14402 (FR-JE02)	< 0,01

Bestimmung der Metalle aus dem Eluat

Arsen	mg/l	0,001	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	0,001
Blei	mg/l	0,001	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,001
Cadmium	mg/l	0,0003	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,0003
Chrom	mg/l	0,001	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,001
Kupfer	mg/l	0,005	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	0,005
Nickel	mg/l	0,001	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	0,002
Quecksilber	mg/l	0,0002	DIN EN ISO 12846 (FR-JE02)	< 0,0002
Zink	mg/l	0,01	DIN EN ISO 17294-2 (FR-JE02)	< 0,01

Weitere Parameter

		TOC	Ma% TS	0,1	DIN EN 13137 (FR-JE02)	3,4
--	--	-----	--------	-----	------------------------	-----

Anmerkuna:

(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

Nr. 1019913013



EUROFINS Umwelt Ost GmbH · Niederlassung Freiberg Lindenstraße 11 · D-09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

ABU GmbH Herr Glaser Hauptstraße 35 88348 Bad Saulgau / Württ.

Titel: Prüfbericht zu Auftrag 11620882

Prüfberichtsnummer: Nr. 1019913013

Nr. 1019913 Projektnummer:

Projektbezeichnung: 16075, Goethestraße SLG

Probenumfang: 1 Probe Probenart: Wasser Probenahmezeitraum: 18.10.2016 Probenehmer: Auftraggeber Probeneingang: 19.10.2016

Prüfzeitraum: 19.10.2016 - 21.10.2016

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Proben nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag genommen wurden, wird die Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme abgelehnt. Dieser Prüfbericht ist nur mit Unterschrift gültig und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie jederzeit unter http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx einsehen.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkundenanlage aufgeführten Prüfverfahren.

Freiberg, den 21.10.2016

i. A. L. Reither-

Dipl.-Chem. A. Ulbricht

Laborleiter

Niederlassung Freiberg Lindenstraße 11 D-09627 Bobritzsch-Hilbersdorf Tel. +49 (0) 3731 2076 500 Fax +49 (0) 3731 2076 555 info_freiberg@eurofins.de

Hauptsitz: Löbstedter Straße 78 D-07749 Jena info_jena@eurofins.de www.eurofins-umwelt-ost.de

Geschäftsführer: Dr. Ulrich Erler, Dr. Benno Schneider, Axel Ulbricht Amtsgericht Jena HRB 202596

USt.-ID.Nr.: DE 151 28 1997



Nr. 1019913013 Seite 2 von 2



Umwel

Projekt: 16075, Goethestraße SLG

			Probenbezeichnung	PW 14/16
			Probenahmedatum	18.10.2016
			Labornummer	116083687
Parameter	Einheit	BG	Methode	

Bestimmung aus der Originalprobe

Kohlenwasserstoffe C10-C40	mg/l	0,1	DIN EN ISO 9377-2 (FR-JE02)	2,0
Kohlenwasserstoffe C10-C22	mg/l	0,1	DIN EN ISO 9377-2 (FR-JE02)	1,7
Benzol	µg/l	0,5	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 0,5
Toluol	μg/l	1	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	1,7
Ethylbenzol	μg/i	1	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	1,2
m-/p-Xylol	μg/l	1	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	1,8
o-Xylol	μg/l	1	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	4
iso-Propylbenzol (Cumol)	μg/l	1	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	2,6
Styrol	μg/l	1	DIN 38407-F9-1 (MSD) (FR-JE02)	< 1
Summe BTEX, Styrol, Cumol	µg/I		berechnet (FR-JE02)	11,3
Naphthalin	µg/l	0,05	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	21
Acenaphthylen	µg/l	0,05	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	1,4
Acenaphthen	µg/l	0,05	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	3,3
Fluoren	µg/l	0,05	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	14
Phenanthren	μg/l	0,05	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	37
Anthracen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	4,7
Fluoranthen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	1,3
Pyren	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	3,1
Benz(a)anthracen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,17
Chrysen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,35
Benzo(b)fluoranthen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,07
Benzo(k)fluoranthen	μg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,02
Benzo(a)pyren	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,05
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,01
Dibenz(a,h)anthracen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	< 0,01
Benzo(g,h,i)perylen	µg/l	0,01	DIN 38407-F39 (FR-JE02)	0,03
Summe PAK (EPA)	µg/l		berechnet (FR-JE02)	86,5
Summe PAK (15), ohne Naphthalin	µg/l		berechnet (FR-JE02)	65,5
PCB 28	μg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 52	µg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 101	µg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 153	μg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 138	µg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
PCB 180	µg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
Summe 6 PCB	µg/l		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)
Summe 6 PCB x5	µg/l		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)
PCB 118	µg/l	0,01	DIN 38407-F3 (FR-JE02)	< 0,01
Summe 7 PCB	µg/l		berechnet (FR-JE02)	(n. b.*)

Anmerkuna

(n. b.*): nicht berechenbar, da zur Summenbestimmung nur Werte > BG verwendet werden

Erklärung zu Messstandorten und Akkreditierungen

Die mit FR gekennzeichneten Parameter wurden von EUROFINS Umwelt Ost GmbH (Bobritzsch-Hilbersdorf) analysiert. Die mit JE02 gekennzeichneten Parameter sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 D-PL-14081-01-00 akkreditiert.